

Stadtgespräch

BAD IBURG

inklusive
Rathaus-Echo

Nr. 593 | 21. Februar 2026 | Telefon 054 01/837 37-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

20 Jahre Glaskunst für den guten Zweck → Seite 6
Freibadförderverein Bad Iburg startet durch → Seite 8



Ruthe

FLEDERMÄUSE
HABEN DAS BESTE GEHÖR.
UND KUNDEN VON
GERLAND!

UND
WIE GUT
HÖREN SIE?

Kostenloser
Hörtest
bei uns!

Video?
Da lang!

Gerland Hörgeräte GmbH & Co. KG | 18x im Osnabrücker Land
49186 Bad Iburg | Hagener Straße 7 | Tel. 05403.793540
49219 Glandorf | Osnabrücker Straße 13 | Tel. 05426.8073800
www.gerland.de

Gerland
H Ö R G E R Ä T E



SERVICE

Wir sind für Sie da!



Pohlmann + Bindel
Energie | Gebäude | Sicherheit

www.pohlmann-bindel.de



**05403
73400**



**ELEKTRO
BÖTGER**

www.elektro-boerger.com

Klößnerstraße 21
49124 GMHütte

**Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten**

**05401
6505**



WITTE & PENNER
www.rohrreinigung24h.de

Jederzeit
für Sie da!

www.rohrreinigung24h.de
Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.

Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

**05405
8082600**



**J. Rümker
GmbH & Co. KG**
Gebäudereinigung
Meisterbetrieb

Siebenbachstraße 1-3
49124 GMHütte
info@ruemker-gruppe.de

Glas- und Rahmenreinigung (privat und gewerblich)
Dachrinnenreinigung
Reinigung von Solaranlagen

**05401
86970**



**BERNHARD
VOGELSANG**
GmbH + Co. KG

info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de
Wellendorfer Str. 27
49124 GMHütte

Malermmeister

Fachbetrieb für Maler-, Boden-, WDVS-Arbeiten,
Glasreparaturen und Notverglasung

**05401
5425**



ofen_alex
FEUERKREATION

**Austausch · Aufbau
Reparatur · Wartung**

KAMINBAU HOFFMANN
(Meisterbetrieb)
www.ofenalex.de

**0174
9326883**



Lauxtermann & Krogull
HEIZUNG | SANITÄR | KUNDENDIENST

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

**WÄRMEPUMPEN | BADPLANUNG
REPARATUREN**

**05401
90920**



PHOTOVOLTAIK

Montage · Reparatur · Wartung

Bielefelder Str. 28
49186 Bad Iburg
jenergy-business.de

**05403
7267670**

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

Stadtgespräch

BAD IBURG

Gegründet 1997 von Günther Riesenbeck



Kalender
online
abonnieren



<https://bit.ly/3qwTula>

erscheint am **Samstag, 7. März 2026.**

Anzeigenschluss ist Montag, 2. März, 10.00 Uhr.

anzeigen@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-0

Redaktionsschluss ist Montag, 2. März, 10.00 Uhr.

presse@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-16

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich samstags
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Die nächste Ausgabe des

**HAGENER
MARKTBOTE**

erscheint am **Donnerstag,**
26. Februar 2026

Die nächste Ausgabe des

blick-punkt
Das Stadtjournal

erscheint am **Donnerstag,**
5. März 2026

Die nächste Ausgabe der

GRÖNEGAW
Rundschau

erscheint am **Freitag,**
6. März 2026

**Erreicht Sie unsere
Zeitung zuverlässig?**

Sie erhalten unsere Zeitung nicht regelmäßig
oder kennen jemanden in Ihrer Nachbarschaft,
der sie nicht bekommt? **Bitte informieren Sie uns!**
Ihre Rückmeldung ist uns wichtig, um die Verteilqualität zu optimieren.

Osning Medien GmbH · 05401/83737-0 · info@osning-medien.de



Kiwanis Jazz & Poesie

Ein Abend für Kinder in Not

Der Kiwanis Club Osnabrück-Teutoburger Wald lädt auch in diesem Jahr wieder zu einem ganz besonderen Jazz-Dinner in die Westerwieder Bauernstuben ein.

Unter dem Motto „Kiwanis Jazz & Poesie“ gibt es nicht nur ein leckeres Buffet von Küchenchef Hans Hubert Schowe und seinem Team der Westerwieder Bauernstuben, sondern auch Live-Jazz von der Laid Back Jazz Band, die schon seit Jahren die Projekte von Kiwanis unterstützt. Neu in diesem Jahr ist der Beitrag der Poesie-Gruppe Dissen. Ihre Texte und Gedichte sollen einen Denkanstoß geben, wie man Kindern ein wenig Glück schenken kann, ganz

im Sinne der Kiwanis-Idee, die ebenfalls am Abend vorgestellt wird.

Der Kiwanis Club wird wie in den Jahren zuvor mit dem Erlös des Abends wieder verschiedene Projekte für Kinder in der Region unterstützen. Unter anderem ist für dieses Jahr geplant ein Walderlebnistag für förderungsbedürftige Kinder zu organisieren, sowie Schwimmunterricht für Kinder im Grundschulalter und weitere Unterstützung für Kinder, die Hilfe brauchen, anzubieten.

Mehr Infos zu Kiwanis und Anmeldung zum Jazz-Dinner unter www.kiwanis-osnabrueck.de.

spn ●



Die Laid Back Jazz-Band sorgt für Flair der 20er-Jahre.

Foto: spn

Mit Schwimmbrille und Badehose

Karnevalsgesellschaft Roter Hahn und das Freibad Iburg feiern gemeinsam Karneval

Der Rote Hahn kennt keine Grenzen – und schon gar nicht die des eigenen Misthaufens. Die Karnevalsgesellschaft Roter Hahn von 1935 hatte sich diesmal kurzerhand ins Freibad verabschiedet und nahm den halben Ort einfach mit. Gemeinsam mit dem Förderverein Freibad Iburg zeigten die Jecken auf Ossensamstag und Hüttensonntag, dass Karneval nicht an der Beckenrandlinie haltmacht. Das Motto der Session hätte nicht treffender sein können: „Der Rote Hahn kräht voller Mut. Das Freibad Iburg sprudelt, wie gut das tut. Helau, Iburg, wir springen rein. Karneval und Planschen, das muss sein.“ Poesie für Wasserratten und Festtagsmuffel.

Der Festwagen selbst war ein nasses Meisterwerk: wasserblau gestrichen, bewaffnet mit Wasserbällen und Schwimmrin-

gen, dekoriert mit Seesternen und Rettungsringen. Ein fröhlicher Hai wartete bereits auf die Kiosk-Eröffnung im Mai. Der Rote Hahn persönlich thronte in Schwimmbrille und Badehose – endlich mal ein Fastnachtsprinz, der wirklich glaubte, er könnte fliegen. Eine Krake tanzte Freudentänze auf der Ladefläche und fragte sich vermutlich, warum sie nicht einfach schwimmen gehen durfte.

Zur Feier des Tages präsentierten sich auch das Silber-Jubelpaar Thomas I. und Christine I. (Bildmitte), die schon vor 25 Jahren mitgefeiert hatten.



Foto Freibad Förderverein Bad Iburg

AWIGO-Schadstoffmobil kommt nach Bad Iburg

Wer seinen Keller entrümpelt hat und nun Sonderabfall in kleinen Mengen entsorgen möchte, ist beim Schadstoffmobil genau richtig. Die AWIGO Abfallwirtschaft Landkreis Osnabrück bietet allen Privathaushalten am Samstag, 7. März an der Holperdorper Straße, Busparkplatz am Kreisverkehr Baumwipfelpfad in der Zeit von 9 bis 12 Uhr den kostenlosen Entsorgungsservice an.

Entsorgt werden können beim Schadstoffmobil: Abbeizmittel, Batterien und Bleiakkus, Energiesparlampen, FCKW-haltige Stoffe, Feuerlöscher, Foto- und Hobbychemikalien, Frostschutzmittel, Holzschutzmittel, Lack- und Farbeimer aus Kunststoff oder Metall, Laugen, Leuchtstoffröhren, Pestizide, Pflanzenschutzmittel, Ölfarben, Quecksilber, Rostumwandler, Salmiak, Säuren, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spiritus sowie Spraydosen - in haushaltsüblichen Mengen. Neben Schadstoffen können auch Elektrokleingeräte die mit dem Symbol der durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet sind, am Schadstoffmobil abgegeben werden. Das gilt auch für

ältere Kleingeräte ohne Kennzeichnung. Völlig ausgehärtete Farbreste und ausgetrocknete Pinsel können über die Restmülltonne entsorgt werden, da die schadstoffhaltigen Lösemittel in den Farben bereits verdunstet sind. Aufgrund der Rücknahmepflicht für den Handel bei Altöl kann dieses nicht beim Schadstoffmobil entgegengenommen werden.



Foto: AWIGO/Timo Krieger

Sonderabfälle wie die hier abgebildeten können Privathaushalte beim AWIGO-Schadstoffmobil entsorgen.

Senioren-Café in Bad Iburg lädt ein

„Schöne Haut kennt kein Alter“

Die Hirsch Apotheke und der Seniorentreff Hubertushof laden Seniorinnen und Senioren zu einem kostenlosen Informationscafé ein. Am Mittwoch, 4. März, ab 14.30 Uhr dreht sich alles um das Thema Hautgesundheit im Alter. Unter dem Motto „Schöne Haut kennt kein Alter“ präsentiert die Hirsch Apotheke praxisnahe Tipps und Tricks für eine gesunde und gepflegte Haut. Beantwortet werden Fragen rund um Hautpflege mit konkreten Empfehlungen wie die richtige Pflege im Alter aus-

sieht. Das Senioren-Café bietet die Gelegenheit, sich in lockerer Atmosphäre auszutauschen. Bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen können die Besucherinnen und Besucher ganz ungezwungen mit dem Apotheker ins Gespräch kommen. Die Veranstaltung findet im Seniorentreff Hubertushof, Schloßstraße 22 in Bad Iburg, statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Ein Fahrdienst ist auf Anfrage ebenfalls kostenfrei verfügbar. Eine Anmeldung ist erforderlich unter der Telefonnummer 05403/3448010.

AS

Mulden

Immer schnell zur Stelle!

AS Mulden GmbH & Co. KG
Münsterstraße 88
49186 Bad Iburg

Entsorgung von Bauabfällen und Wertstoffen

054 03 / 73 49 80

SIE HABEN EINE IDEE?
WIR HABEN DEN RAUM DAFÜR!

Unser Apfelbäumchen sucht eine/n neue/n Pächter/in!



In den Räumlichkeiten des Apfelbäumchens am Kasinopark entsteht aktuell – im Zuge einer umfassenden Sanierung – ein besonderer Ort für neue Konzepte.

Das stimmungsvolle Kellergewölbe überzeugt durch eine besondere Atmosphäre. Der Außenbereich mit Biergarten, Bühne und Bouleplätzen verleiht dem Standort zusätzlichen Charme. Die Fläche wurde bislang gastronomisch genutzt.



START: FLEXIBEL
NACH ABSPRACHE

INTERESSE GEWECKT?

0170 5869348
RALF OSTENDARP



SPD nominiert Landratskandidat

Alexander Bartz will im Herbst ins Kreishaus einziehen

Der SPD-Kreisvorstand im Osnabrücker Land hat Alexander Bartz einstimmig als Kandidaten für die Landratswahl am 13. September nominiert. Mit der Nominierung setzt die SPD auf einen erfahrenen Politiker, der kommunale Praxis, bundespolitische Erfahrung und eine klare, menschliche Haltung miteinander verbindet.

Alexander Bartz ist 41 Jahre alt, Betriebswirt, verheiratet und Vater von zwei Kindern. In seiner politischen Arbeit steht für ihn ein Grundsatz im Mittelpunkt: Politik braucht Menschen – Ehrlichkeit, Klarheit und Ansprechbarkeit. Genau mit diesem Anspruch tritt Bartz zur Landratswahl an.

Politik dürfe kein Selbstzweck sein, betont er. Sie müsse verständlich sein, zuhören und sich kümmern. Er könne nicht alles versprechen, aber er verspreche, sich für die Anliegen der Menschen im Osnabrücker Land einzusetzen.

Bartz bringt langjährige politische Erfahrung aus unterschiedlichen Ebenen mit. Er ist Ratsmitglied im Stadtrat Vechta, war Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Vechta und ist heute Kreisvorsitzender der SPD im

Landkreis Vechta. In diesen Funktionen habe er kommunalpolitische Verantwortung übernommen und gelernt, wie sehr politische Entscheidungen den Alltag der Menschen vor Ort beeinflussen.

Von 2022 bis 2025 gehörte Alexander Bartz dem Deutschen Bundestag an. Dort war er Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft sowie im Ausschuss für Tourismus. In dieser Zeit setzte er sich intensiv mit wirtschaftlicher Entwicklung, dem Mittelstand, Arbeitsplätzen und der Bedeutung des Tourismus als regionalem Wirtschaftsfaktor auseinander. Diese Erfahrungen hätten seinen Blick für Verwaltungsabläufe, Entscheidungswege und die Bedeutung von Bürgernähe nachhaltig geprägt. Auch der SPD-Kreisvorsitzende im Osnabrücker Land, Werner Lager, hebt genau diese Kombination hervor: „In den vergangenen Wochen haben wir uns intensiv ausgetauscht. Alexander Bartz steht für eine Politik, die zuhört, sorgfältig abwägt und dann entschlossen handelt. Er ist ein erfahrener Politiker auf kommunaler wie auf Bundesebene und bringt ein hervorragendes Netzwerk aus Politik,

**MÜHLENTOR
APOTHEKE**

Mühlentor 3 · Bad Iburg
www.apomuehle.de
Telefon 05403/73 78-0



AKTIONSTAG

Hautberatung inkl. Hautanalyse

Ein Hautprofil aus der Apotheke führt eine kostenlose Hautanalyse durch und berät Sie anschließend individuell zum Hautpflegeprogramm.

**Freitag,
6. März**

während unserer
Öffnungszeiten
(Terminvereinbarung
erwünscht)

Wir freuen uns auf Sie!

DERMASENCE
MEDIZINISCHE HAUTPFLEGE

Wir wissen, was die Haut
zum Gesundsein braucht.



Foto: SPD-Kreisverband Osnabrück

Der Betriebswirt Alexander Bartz tritt bei der Landratswahl im Herbst an.

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 22. Februar

Apothekennotdienst

Kloster-Apotheke, Am Markt 20, Georgsmarienhütte
05401/84480

Sonntag, 01. März

Apothekennotdienst

Kur-Apotheke, Thieplatz 3, Bad Laer, Tel. 05424/2264940



Termin



Veranstaltung



Verwaltung

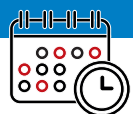


Verein



Arzt

Apotheke



Wirtschaft und dem Verbands-
wesen mit. Vor allem aber kennt
er die Themen, hat das nötige
Fingerspitzengefühl und die Fä-
higkeit, unterschiedliche Inter-
essen zusammenzuführen“, so
Lager.

Als Familienvater und ehren-
amtlich engagierter Mensch
stehe Bartz mit beiden Beinen
fest auf dem Boden, betont La-
ger weiter. Er wisse, was die
Menschen bewege – und ge-
nau das brauche der Landkreis
Osnabrück in den kommenden
Jahren.

Neben seiner politischen Tätig-
keit bringt Bartz auch berufliche
Erfahrung ein. Der studierte Be-
triebswirt arbeitete viele Jahre
im Bereich Marketing und Kom-
munikation und ist heute selbst-
ständiger Unternehmensbera-
ter.

Er kenne wirtschaftliche Zusam-
menhänge ebenso wie Verwal-
tungsstrukturen und Entschei-
dungsprozesse und wisse, dass
gute Ideen nur dann etwas wert
seien, wenn sie auch umgesetzt
würden.

In den kommenden Wochen
und Monaten möchte Alexan-
der Bartz das Osnabrücker Land
intensiv kennenlernen, mit Bür-
gerinnen und Bürgern ins Ge-
spräch kommen und gemein-
sam über Lösungen für die He-
rausforderungen der Region
diskutieren.

Zuhören, verstehen und dann
handeln – nur so funktioniere
Politik, wenn man die Menschen
ernst nehme und erreichbar
bleibe. Alexander Bartz: „Politik
braucht Menschen. Ehrlich. Klar.
Ansprechbar.“

Gemeindeversammlungen zur Zukunft der Pfarrheime

Die katholischen Kirchengemeinden St. Jakobus Glane und St. Clemens Bad Iburg laden zu zwei Gemeindeversammlungen ein, auf denen über die Zukunft der Pfarrheime und geplante bauliche Entwicklungen diskutiert wird. Das gemeinsame Gebäudemanagement steht vor neuen Herausforderungen. Die beiden Veranstaltungen finden am Montag, 9. März, um 19.30 Uhr in der Kirche St. Jakobus Glane sowie am Donnerstag, 12. März, um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Clemens Bad Iburg statt. Interessierte Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen.

Hintergrund der Planungen sind rückläufige Mitgliederzahlen, steigende Kosten für Unterhalt

und Sanierung sowie die strukturellen und finanziellen Herausforderungen des Bistums Osnabrück. Die Gremien beider Kirchengemeinden befassen sich bereits seit 2021 damit, wie kirchliche Gebäude langfristig wirtschaftlich, pastoral sinnvoll und zukunftsfähig genutzt werden können.

Bei den Gemeindeversammlungen werden der bisherige Entscheidungsprozess, die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie sowie konkrete Planungen vorgestellt. Die Kirchengemeinden laden ausdrücklich zum Zuhören und zum Dialog ein. Beide Veranstaltungen behandeln identische Inhalte, sodass eine Teilnahme nach Wohnort flexibel gewählt werden kann.

IMPRESSUM

Herausgeber

Osnang Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osnang-medien.de
www.osnang-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

V.i.S.d.P. Steffen Oetter (soe),
Anne Reinert (are), Johannes Kapitza (jka)
presse@osnang-medien.de;
Robin Morrison (grm), Josefine Schipper (jos),
Michael Jonas (mjo), Frank Beermann (fbe),
Fabian Meldau (fme), Marco Ostendorf (mos),
Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Stefan Buchholz (sbu),
Laura Niermann (lan), Manfred Motzek (mmo),
Mattea Steinmetz (mst), Kira Pattermann (kpa), Anton Kensbrock (ake)

Redaktion des Rathaus-Echos

Verantwortlich Stadt Bad Iburg,
der Bürgermeister

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osnang-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 19 vom 1.1.2026

Vertrieb

Verteilung in Bad Iburg, Lienen,
Glandorf, Hilter

Kleinanzeigen-Annahmestelle

Das Posthaus
Mühlentor 2, Bad Iburg
Osnabrücker Str. 29, Bad Iburg

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© Copyright Stadtgespräch Bad Iburg für
alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen
beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrück-
licher Genehmigung. Für unaufgefordert
eingesandte Manuskripte keine Haftung.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben
nicht unbedingt die Meinung der Redaktion
wieder.

Gesamt-Auflage: 10.000 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten
im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnaus-
gebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten
senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt
auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und
dient ausschließlich der Durchführung des Ge-
winnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Ge-
winnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten
Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbe-
wahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten
nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilneh-
merdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht.
Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespei-
cherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen
lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des
Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine wei-
tere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Wei-
tere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren
Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinn-
spiels und zudem über die Osnang Medien GmbH,
Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC/04-31-0934

PEFC-zertifiziert

Dieses Produkt
stammt aus
nachhaltig
bewirtschafteten
Wäldern

www.pefc.de

TSCHÜSS ÖL & GAS WÄRMEPUMPEN-KONZEPTE AUS EINER HAND



BIS ZU 70% FÖRDERUNG



HANDWERKLICHE MEISTERARBEIT



FACHPARTNER VON



Einladung zum Energie-Abend

~~am 05.03.26~~ ausgebucht!
Zusatztermin am 18.03.26

Infos und
Anmeldung:



pohlmann-bindel.de

E-Mail: wp@pohlmann-bindel.de | Tel. 05403/7340-0

PLATZ FÜR NEUES

Neff Dampfbackofen BLE5430FSB*
Energieklasse: A+ · inkl. 1x Clip-Vollauszug **statt 2298,-€
1999,-€**

Liebherr Kühl-Gefrierkombination
CBN5da 5223* · Energieklasse: A **statt 1449,-€
1249,-€**

Siemens Kühlschrank KS36VVWEP*
Energieklasse E · 346l Fassungsvermögen **statt 978,-€
749,-€**

Neff Dunstabzugshaube D85IEE1S0*2
Schrägesse · 80cm · Energieklasse: B **statt 618,-€
429,-€**

Amica Tischkühlschrank VKS15624-1S*
Retrodiesign schwarz · Energieklasse · E **statt 398,-€
299,-€**

Miele Bodenstaubsauger Guard L1 SUMF0*3
mit Beutel · AllFloor Bodendüse · Funk-Handgriff **statt 469,-€
349,-€**

*Preis inkl. liefern, anschließen und Altgerät-Entsorgung.

*2 Preis zzgl. Montage inkl. liefern und Altgerät-Entsorgung. *3 Abholpreis

Ausstellungsstücke können kleine optische Mängel aufweisen.

Nur solange der Vorrat reicht.



**Elektro
Börger**

Klößnerstr. 21 · Georgsmarienhütte
Tel. 05401/6505 · www.elektro-boerger.com



Ihr lokaler Photovoltaikanbieter
für das Osnabrücker Land

- Photovoltaikanlagen für Privat- & Gewerbekunden
- Balkonkraftwerke
- Aktuell 0% Umsatzsteuer
(Stand Februar 2026)
- keine Anzahlung - kein Risiko
- Beratung vor Ort & Angebot kostenlos
(mit Wirtschaftlichkeitssimulation)
- eigene Monteure und Elektriker
- Gründung in 2011, dadurch ca. 15 Jahre Expertise
in Planung, Montage und Anschluss von PV-Anlagen
- Abwicklung mit dem Netzbetreiber und Behörden:
von der Anfrage bis zur Inbetriebsetzung durch die



Meisterbetrieb im Elektrotechnikerhandwerk
HWK Osnabrück-Emsland

49186 Bad Iburg
Bielefelder Straße 28
05403 - 726 76 70

49076 Osnabrück
Bramkamp 84
0541 - 800 56 340

www.jenergy-pv.de info@jenergy-pv.de

20 Jahre Glaskunst für den guten Zweck

Bad Iburger spendet 1.600 Euro durch Verkauf selbstgefertigter Teelichtgläser

Peter Winninghoff hat eine besondere Art, seine Pension zu gestalten. Seit 2005 widmet sich der Bad Iburger in seiner privaten Glaswerkstatt einem Projekt, das Kunsthandwerk und soziales Engagement verbindet: Unter dem Motto „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“ fertigt er in Tiffany-Technik kleine Glasgeschenke an und spendet die Erlöse an wohltätige Zwecke.

„Es gibt nichts Gutes,
außer man tut es“
Peter Winninghoff

Die Bilanz des vergangenen Jahres kann sich sehen lassen: Stolze 1.600 Euro kamen durch den Verkauf der in „Peters Glaschmiede“ gefertigten Unikate zusammen. Die Spendensumme wurde auf drei Organisationen aufgeteilt und kommt dort an, wo Hilfe dringend gebraucht wird.

Drei Projekte profitieren

600 Euro gingen an die Senegal-Hilfe, eine Initiative des im April 2024 verstorbenen Wohltäters Helmut Buschmeyer. „Wenn Helmut in meine Werkstatt kam, hätte ich das Licht eigentlich ausschalten können“, erinnert sich Winninghoff an seinen geschätzten Freund und Mitstreiter. Buschmeyer hatte durch seine vielfältigen Kontakte und sein großartiges Engagement der Aktion enormen Rückenwind gegeben unter anderem bei den erfolgreichen Projekten „Ein Herz für die Ukraine“ und „Ein Herz für den Frieden“. Weitere 600 Euro übergab Werner Titgemeyer, selbst Bun-

desverdienstkreuz-Träger aus Holzhausen, an die Kindertafel. Titgemeyer engagiert sich in beispielloser Weise bei der Tafel in Osnabrück. Die restlichen 400 Euro erhielt der Verein „MITTENDRIN Gemeinsam leben für alle e.V.“, der sich für Menschen mit geistiger und körperlicher Beeinträchtigung einsetzt und ihnen ein selbstbestimmtes Leben in Wohngemeinschaften ermöglicht.

Neue Kreation: Das Friedenslicht

Mit dem neuen Jahr startete Winninghoff bereits sein nächstes Projekt. Seine neueste Kreation: ein Teelichtglas, das er „Friedenslicht“ getauft hat. Auf einem verzinnten Bleirandstreifen lässt der Kunsthandwerker sieben Glasmurmeln aus Klarglas tanzen, jede einzelne aufwendig präpariert und festgelötet. Die Zahl Sieben wurde bewusst gewählt. Als tiefgründige Symbolzahl eröffnet sie einen weiten Interpretationsrahmen. Ein kleines metallisches Friedenssymbol am Rand unterstreicht die Botschaft. Ab Mitte Februar sind die ersten „Friedenslichter“ in der Bad Iburger Tourist-Info erhältlich. Möglich macht das Projekt ein engagiertes Netzwerk von Unterstützern: Kirsten Klose vom Frisörsalon Scheiper in Bad Iburg, die Mitarbeiterinnen der Tourist-Info Bad Iburg, Werner Titgemeyer und Apothekerin Christa Schmidt-Robben aus Lienen sorgen neben der Mundpropaganda dafür, dass die Glaskunstwerke ihre Käufer finden. Der gesamte Erlös geht an wohltätige Zwecke.



Das „Friedenslicht“ ist die neueste Kreation von Peter Winninghoff.

Foto Peter Winninghoff

Dieses Mal von Michelle Van de Walle, Pfarrbeauftragte der Pfarreiengemeinschaft Bad Iburg und Glane

Fastenzeit: Weniger Recht haben. Mehr zuhören. Die Fastenzeit beginnt jedes Jahr leise. Ohne große Gesten, ohne laute Ankündigungen. Und vielleicht

passt genau das erstaunlich gut in unsere Gegenwart. Denn vieles in unserer Gesellschaft ist laut geworden, schnell und oft unerbittlich eindeutig. Die Fastenzeit setzt einen bewussten Gegenpunkt. Sie lädt dazu ein, innezuhalten. Traditionell verbindet man das Fasten mit Verzicht. Viele lassen Süßigkeiten weg, andere Alkohol oder digitale Gewohnheiten. Doch Fasten kann mehr sein als ein persönliches Selbstexperiment. Es kann eine innere Haltung beschreiben. Eine Entscheidung, nicht sofort zu reagieren, nicht jede Meinung zu kommentieren und nicht jeden Konflikt weiter anzuhetzen. Denn unsere Gesellschaft wirkt zunehmend gespalten. Meinungen stehen sich unversöhnlich gegenüber. Debatten verlaufen scharf, manchmal verletzend. Wer anders denkt, wird schnell einsortiert. Dabei geht Entscheidendes verloren: das Interesse am Menschen hinter der Haltung, die Bereitschaft zuzuhören und die Fähigkeit, unterschiedliche Perspektiven nebeneinander stehen zu lassen. Vielleicht liegt hier eine zeitgemäße Form des Fastens. Ein Verzicht auf vorschnelle Urteile. Eine Pause bei Abwertungen. Und die bewusste Entscheidung, nicht immer recht haben zu müssen. Das klingt zunächst einfach. Tatsächlich aber fordert es uns heraus. Denn eigene Überzeugungen zurückzustellen, zumindest für einen Moment, fällt vielen schwer.

Die Fastenzeit erinnert daran, dass Veränderung nicht zuerst im Außen beginnt. Nicht in Kommentaren, Schlagzeilen oder hitzigen Diskussionen. Sondern im eigenen Verhalten. In der Art, wie wir spre-

chen, zuhören und reagieren. In der Frage, ob wir wirklich verstehen wollen oder nur darauf warten, selbst wieder zu Wort zu kommen. Auf-

einander zuzugehen

bedeutet dabei nicht, die eigene Haltung aufzugeben. Es heißt vielmehr, dem Gegenüber Würde zuzugestehen – auch bei

klaren Meinungsunterschieden. Es heißt,

Gesprächsräume offen zu halten, wo andere sie längst schließen. Und es heißt, anzuerkennen, dass komplexe Fragen selten einfache Antworten haben. Gerade mit Blick auf die anstehenden Kommunalwahlen wird deutlich, wie wichtig Beteiligung ist. Demokratie lebt nicht nur von Positionen, sondern vom Gespräch. Vom Mitmachen. Vom Aushalten unterschiedlicher Sichtweisen. Ähnliches gilt auch innerhalb der katholischen Kirche. Wenn in diesem Jahr Kirchenvorstände und Pfarrgemeinderäte gewählt werden, geht es nicht nur um Ämter oder Strukturen. Es geht um Verantwortung. Und um die Frage, wie Kirche vor Ort gemeinsam gestaltet werden kann. Die Fastenzeit kann dazu ermutigen, sich einzubringen. Nicht laut, nicht polemisch, sondern bewusst und zugewandt. In der Stadt. In der Gemeinde. Im direkten Umfeld. Dort, wo Entscheidungen greifbar werden und Begegnung möglich ist. Die Fastenzeit ist deshalb kein Rückzug aus der Welt. Sie ist eine Einladung zur bewussteren Beteiligung. Zu mehr Respekt im Ton, zu mehr Aufmerksamkeit füreinander und zu mehr Menschlichkeit im Miteinander. Vielleicht ist das ein guter Vorsatz für diese Wochen. Nicht nur auf etwas zu verzichten, sondern etwas einzuüben: das Aufeinander zugehen. Schritt für Schritt. Gespräch für Gespräch. Und manchmal ganz schlicht durch Zuhören.



Foto: privat



SCHNELL VINYLBODEN OUTLET



Sachsenstraße 113 · 32257 Bünde

Telefon 052 23/994 4296

buende@vinylbodenoutlet.de

www.vinylbodenoutlet.de

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9–18 Uhr · Sa. 9–14 Uhr

Das zeichnet unsere SPC Vinylböden aus:

- Premium Qualität zum günstigen Preis
- garantiert frei von Schadstoffen und gesundheitlich absolut unbedenklich entsprechend der Emissionsklasse A+
- besonders formstabil
- robust und wasserresistent
- auch als Wandbelag im Bad und in der Küche

Komödien-Premiere auf Averbücks Hof

Ensemble „Heyl und Segen“ macht aus Fango-Packungen ein Tanzvergnügen

„Morgens Fango, abends Tango!“ Was früher der Standard-Slogan deutscher Kurorte war, bekommt jetzt eine ordentliche Frischzellenkur.

Das Ensemble „Heyl und Segen“ holt die Anschlussheilbehandlung aus dem therapeutischen Dämmerlicht und stellt sie genau dorthin, wo sie hingehört: ins Rampenlicht.

Unter dem vielversprechenden Titel „Kurschatten Rhumba“ verspricht die Truppe am 5. März um 19 Uhr auf der Diele von Averbücks Hof einen ungeschönten Blick hinter die Kulissen von Massageliegen und Möhrensaft-Bufferets. Was passiert wirklich in den drei Wochen zwischen Bandscheibenvorfall und Wiederaufbau? Wie überlebt man Speisesaalkonversationen? Und wer hat eigentlich die Postkarten-Standardfloskel „Essen schmeckt, Wetter ist gut“ erfunden? Das Ensemble hat sich durch Therapieräume, schattige Szenetreffe und vermutlich auch durch das ein oder andere Sitzbad ge-



Heyl und Segen berichten offen und ehrlich, frei und von der Leber weg.

kämpft, um der Wahrheit auf die Spur zu kommen. Das Ergebnis: Ein Abend „frei von der Leber weg“, wobei bei dem Titel hoffentlich auch die Hüften nicht zu kurz kommen. Wer also schon immer wissen wollte, was Kurschatten im Zeitalter von Wellness-Apps treiben und wie man aus drei Wochen Wiederaufbau ein Tanzvergnügen macht, sollte sich den 5. März vormerken. Der Eintritt ist frei.

Freibadförderverein Bad Iburg startet durch

Große Resonanz beim Helfertag

Bei frühlingshaften Temperaturen und nicht wie bei eisigen Minusgraden und Glatteis beim 14 Tage zuvor abgesagten Termin zeigte sich beim Helfertreffen Ende Februar das große Engagement der Bad Iburger: Rund 100 Freiwillige trafen sich auf Initiative des Fördervereins Freibad Bad Iburg und der Bürgerbad Iburg gGmbH, um das Freibad auf die Eröffnung im Mai vorzubereiten. Abmontierte Dachbalken, Werkzeug und frisch geschnittene Hecken zeugten von bereits laufenden Arbeiten – zum geplanten Saisonstart am 15. Mai soll das Bad wieder Leben einhauchen. Im Anschluss an die Arbeitseinsätze vor Ort trafen sich die Helfer im Schützenhaus, wo Fördervereinsvorsitzender Hans Jürgen Meschkat und Dr. Udo Bröskamp als Geschäftsführer



Foto Chris Kretschmer

Großes Engagement: Über 100 engagierte Bad Iburger packen für ein runderneueres Freibad an.

der gGmbH einen detaillierten Überblick gaben. Mit positiven

Nachrichten: „Das zahlreiche Erscheinen auf dem Helfertag zeigt: Es sieht gut aus. Am Personalmangel wird die Wiedereröffnung nicht scheitern“, versicherten die Verantwortlichen den Anwesenden. Eine große Erleichterung ist auch die Personalgewinnung: Bademeisterin Melissa Burmeister, die zuvor den Badebetrieb im Freibad Wellingholzhausen leitete, und Fachangestellter Tino Hilbig haben bereits ihre Zusage gegeben. Beide freuen sich auf die „Zusammenarbeit mit den engagierten Bad Iburgern“, wie sie bei der Vorstellung betonten. Auch die Politik signalisiert volle Unterstützung. Die stellvertretenden Bürgermeister Robert Schwersmann und Hans-Otto Petersmann machten deutlich: „Was wäre ein Kneipp-Bad ohne Bad?“ Die Stadt unterstützt das

Freibad jährlich mit 140.000 Euro Betriebskostenzuschuss, hinzu kommt ein einmaliger Investitionskostenzuschuss von 400.000 Euro.

Sieben Ehrenamtsteams tragen die Arbeit: Marketing und Kommunikation, Handwerk, Garten und Außenanlagen, Kiosk, Kasse, Veranstaltungen und Badebetrieb. Sie alle haben Unterstützungsbedarf angemeldet, von Fachleuten im Handwerk über Grillerfahrung bis hin zur Teamleitung für den Kiosk.

Wer mithelfen will, kann sich per E-Mail an info@freibadiburg.de melden. Eine WhatsApp-Gruppe mit über 120 Mitgliedern koordiniert die anfallenden Arbeiten.

Die Große Eröffnungsfeier des Freibads ist am 30. Mai geplant.

Ulrich Mentrup übergibt Amt des Betriebsschornsteinfegers

Zum 1. Januar habe ich die Verantwortung als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger für Bad Iburg an meinen langjährigen Mitarbeiter Helmut Blaz übergeben. Nach vielen erfüllten Jahren in diesem Beruf beginne ich einen neuen Lebensabschnitt – **die Ofengalerie werde ich, Ulrich Mentrup, weiterhin führen.**

Ein herzlicher Dank!

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, die mich begleitet haben. Besonders danke ich Helmut Blaz für sein Engagement und seine Treue.

Seit 2014 hat er sich von Grund auf in unserem Betrieb entwickelt – zunächst als Geselle, dann als Meister. Dabei habe ich ihn gerne unterstützt, auch während seiner umfangreichen Meisterausbildung. Es war mir eine Freude, einen so kompetenten und engagierten Mitarbeiter fördern zu dürfen.



Ulrich Mentrup mit dem Schornsteinfegerteam Lea Hubrig und Helmut Blaz.

Willkommen, Helmut Blaz!

Helmut Blaz ist nun von der Behörde Landkreis Osnabrück zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger bestellt worden und übernimmt diese verantwortungsvolle Aufgabe. Mit seiner Fachkompetenz und seiner langjährigen Erfahrung in unserem Haus ist er die ideale Besetzung für diese Position. Sein Wunsch, sich in diesem Beruf selbstständig zu machen, erfüllt sich nun – wir gratulieren herzlich zum neuen Verantwortungsbereich!

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit in der Ofengalerie mit Ihnen und wünsche Helmut Blaz viel Erfolg!

Ihr und Euer Ulrich Mentrup



energie & ofengalerie

05403-7244519 | www.energieundofengalerie.de
arkadenstraße 5 | 49186 bad iburg

Monatliches Frühstück der Kolpingsfamilie Glane-Iburg

Die Kolpingsfamilie Glane-Iburg lädt ihre Mitglieder und Interessierte am Freitag, 6. März, zu ihrem monatlichen Frühstück ein. Der Tag beginnt mit einem Gottesdienst in der Friedhofskapelle Glane um 8.30 Uhr, worauf sich um 9.15 Uhr das gemeinschaftliche Frühstück im Pfarrheim anschließt.

Im Anschluss an die Mahlzeit wird Diakon Klaus Stühlmeyer einen Vortrag über das „Leben im Kloster“ halten.

Das Treffen bietet damit Gelegenheit, sich auszutauschen und Wissenswertes über das klösterliche Leben zu erfahren. Interessierte (außer Dauerteilnehmer) werden gebeten, sich spätestens bis Montag, 2. März,

Tel. 05403/1634 bei Josef Heidecker anzumelden.

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der letzten Ausgabe:



Autohaus Redder

Bad Iburg

Heizen mit dem Kaminofen

Wenn die Temperaturen sinken und es draußen ungemütlich wird, sorgt ein Kaminofen für wohlige Wärme und eine besondere Atmosphäre im eigenen Zuhause. Immer mehr Hausbesitzer entscheiden sich für das Heizen mit Holz – sei es als Ergänzung zur bestehenden Heizung oder als bewusste Alternative zu steigenden Energiepreisen. Doch wie effizient und umweltfreundlich ist ein Kaminofen wirklich? Welches Holz eignet sich am besten, und welche gesetzlichen Vorgaben müssen beachtet werden? Helmut Blaz, seit Januar 2026 Bezirksschornsteinfegermeister von Bad Iburg, gibt in diesem Ratgeber einen Überblick rund um Nutzung, Brennstoffe und die wichtigen technischen sowie ökologischen Aspekte.

Herr Blaz, für wen lohnt sich ein Kaminofen wirklich – als Zusatzheizung oder als vollwertige Heizalternative?

Ein Kaminofen ist in den meisten Bestandsgebäuden die ideale Zusatzheizung, um in der Übergangszeit die Zentralheizung zu entlasten und gezielt Wohlfühlwärme im Wohnbereich zu erzeugen. Als vollwertige Alternative ist er technisch nur dann sinnvoll, wenn er wasserführend in das Heizsystem eingebunden wird oder das Haus einen extrem hohen Dämmstandard besitzt. Letztlich entscheidet die fachgerechte Abstimmung der Ofenleistung auf Ihren Wohnraum darüber, ob Sie Heizkosten sparen oder den Raum lediglich überhitzen.

Welche Faktoren sollten Hausbesitzer berücksichtigen?

Zuerst betrachte ich als Fachmann das Verhältnis von Raum-

größe zur Nennwärmeleistung des Ofens, damit die Wärmeabgabe effizient bleibt und das Raumklima nicht leidet. Der Dämmstandard bestimmt dabei, wie viel „kW“ Leistung pro Quadratmeter nötig sind und ob eine externe Verbrennungsluftzufuhr für die Sicherheit zwingend erforderlich ist. Wer zudem regionalen Zugriff auf Brennholz hat, schafft sich mit einem Kaminofen eine krisensichere Unabhängigkeit von den schwankenden Weltmarktpreisen für Gas und Öl.

Welches Kaminholz ist am besten geeignet und woran erkennt man wirklich trockenes, hochwertiges Brennholz?

Die Königsdisziplin für den Kaminabend ist hartes Laubholz wie Buche oder Eiche, da es ein ruhiges Flammenbild und eine hervorragende Glutdauer bietet. Hochwertiges Holz erkenne ich an den typischen Trocknungsrisen an den Stirnseiten und einem hellen, harten Klang, wenn man zwei Scheite gegen einander schlägt. In meiner täglichen Praxis empfehle ich immer eine Messung: Die Restfeuchte muss unter 20 Prozent liegen, was Sie mit einem einfachen Messgerät jederzeit selbst prüfen können.

Welche Holzarten brennen besonders effizient, und warum ist der Feuchtigkeitsgehalt so entscheidend?

Harthölzer liefern pro Raummeter deutlich mehr Energie als Nadelhölzer, während Letztere durch ihren Harzgehalt perfekt zum schnellen Anheizen geeignet sind. Der Feuchtigkeitsgehalt ist deshalb so kritisch, weil nasses Holz die Energie zur Verdampfung des Wassers ver-

LANGEN
Orthopädietechnik
Sanitätshaus

Perfekte Unterstützung bei jedem Schritt mit unseren Einlagen.

BANDAGEN
KOMPRESSION
FUSSEINLAGEN
GEHHILFEN
ORTHETIK
PROTHETIK

Iburger Straße 28
49082 Osnabrück
Tel. 0541 89091
www.langen-orthopaedietechnik.de

KOSTENLOSER PARKPLATZ
im Baumwollweg

PERSÖNLICHE BERATUNG

ÜBER 85 JAHRE
KOMPETENZ

schwendet, statt Wärme abzugeben, was zu Rußbildung und Umweltbelastung führt. Als Schornsteinfeger sehe ich die Folgen von zu feuchtem Holz sofort an gefährlichen Ablagerungen im Schornstein, dem sogenannten Glanzruß.

Wie lagert man Kaminholz richtig, damit es optimal trocknet und keinen Schimmel ansetzt?

Ideal ist ein sonniger, Regengeschützter Platz an zum Beispiel an einer Hauswand, wobei Sie unbedingt einen Handbreit Abstand zur Wand lassen müssen, damit die Luft zirkulieren kann. Das Holz sollte auf einer Unterlage wie Paletten gestapelt werden, um Bodenfeuchtigkeit zu vermeiden, und schon passend für den Feuerraum gespalten sein. Durch die Querlüftung

entweicht die natürliche Feuchtigkeit des Holzes, ohne dass sich Schimmel oder Stockflecken bilden können. Im besten Fall sollte das Kaminholz etwa zwei Jahre Zeit zum Trocknen kriegen.

Gibt es typische Fehler bei der Lagerung im Garten oder am Haus, die man vermeiden sollte?

Ein fataler Fehler ist das komplette Abdecken des Holzstapels mit luftdichten Plastikplanen, da die Feuchtigkeit darunter nicht abziehen kann und das Holz zu faulen beginnt. Ebenso ungeeignet ist die Lagerung in geschlossenen Garagen oder Kellern ohne Durchzug, wo das Holz eher Feuchtigkeit aufnimmt, als sie abzugeben. Denken Sie immer daran: Brennholz braucht „Wind um die Nase“,



Experte für Kaminöfen: Helmut Blaz ist seit Januar Bezirksschornsteinfegermeister von Bad Iburg.

BRINKEMÖLLER & PARTNER
TOR- UND TÜRTECHNIK
(ehemals Elbert & Brinkemöller GbR)

WIR SIND WIEDER GERNE FÜR SIE DA!

Sudenfelder Str. 13 | 49170 Hagen a.T.W.
Tel. 05401 - 6707 | info@brinkemoeller-partner.de



Ihr unabhängiger Partner für nachhaltige Energieversorgung

IngenieurNetzwerk Energie eG

**Projektentwicklung und Steuerung
Planung und Ausschreibung
Bauüberwachung und Inbetriebnahme
Energiecontrolling und Betriebsführung**

- Photovoltaik
- Windenergie
- Biogasanlagen
- Gebäudetechnik
- Quartierskonzepte
- Kommunale Wärmeplanung
- Energiemanagement
- Energieberatung

Weitere Infos gibt es hier!

IngenieurNetzwerk Energie eG
Charlottenburger Ring 16
49186 Bad Iburg
Telefon: 05403/724 39 70
E-Mail: info@ineg-energie.de
www.ineg-energie.de



um in zwei Jahren die optimale Brennqualität zu erreichen. Zudem muss das Rundholz schon gespaltet sein, da es sonst nicht trocknen kann.

Wie heizt man einen Kaminofen richtig an, um möglichst emissionsarm und effizient zu heizen?

In der modernen Schornsteinfegerpraxis lehren wir das Anzünden von oben: Legen Sie unten die dicken Scheite und obenauf kreuzweise das feine Anzündholz mit einem zertifizierten Anzünder. Diese Methode sorgt dafür, dass die entstehenden Gase der unteren Scheite direkt durch die Flammen oben sauber verbrannt werden.

Dadurch erreichen wir viel schneller die notwendige Betriebstemperatur, halten die Scheite sauber und minimieren den Qualm aus dem Schornstein. Und was man nicht vergessen darf „Feuer braucht Sauerstoff“, denn nur so kann die Entgasung und Verbrennung optimal stattfinden.

Welche Anzündmethoden sind empfehlenswert, und warum sollte man auf bestimmte „Hausmittel“ verzichten?

Ich empfehle ökologische Anzünder aus Holzwolke und Wachs, da diese sicher und geruchsneutral abbrennen und eine hohe Hitze entwickeln. Bitte verzichten Sie komplett auf Zeitungspapier oder gar Brandbeschleuniger wie Spiritus, da diese nicht nur gefährliche Verpuffungen verursachen können, sondern auch Unmengen an Flugasche und Schadstoffen produzieren. Ein fachgerechtes Anzündset schont Ihren Ofen, Ihren Schornstein und die Nerven Ihrer Nachbarn.

Welche gesetzlichen Vorschriften und Grenzwerte gelten aktuell für Kaminöfen? Was müssen Eigentümer älterer Modelle beachten?

Die Bundes-Immissionsschutzverordnung schreibt heute strenge Grenzwerte für Staub und Kohlenmonoxid vor, die jede neue Anlage erfüllen muss. Für Altgeräte, die vor dem 22. März 2010 errichtet wurden, ist seit Ende 2024 die letzte Frist zur Stilllegung oder Nachrüstung abgelaufen, sofern sie die Grenzwerte für Feinstaub und CO₂ nicht nachweisen können. Als Ihr Schornsteinfegermeister prüfe ich genau, ob Ihre Anlage noch rechtssicher betrieben werden darf oder ein Austausch notwendig ist.

Wie umweltfreundlich ist das Heizen mit Holz tatsächlich?

Heizen mit Holz wird oft als klimaneutral bezeichnet, ist aber tatsächlich nicht uneingeschränkt CO₂ neutral. Zwar setzt Holz bei der Verbrennung nur so viel CO₂ frei, wie der Baum im Laufe seines Lebens aufgenommen hat, doch ist die Klimabilanz komplexer als gedacht. Da das Holz sehr schnell verbrennt, aber Jahrzehnte zum Wachsen braucht, entsteht kurz- bis mittelfristig eine „Kohlenstoffschuld“. Die Umweltfreundlichkeit hängt außerdem massiv von der Technik und Ihrer Bedienung ab: Ein moderner Ofen, der mit trockenem Holz korrekt befeuert wird, reduziert Feinstaubemissionen auf ein technisches Minimum. In der Gesamtbewertung ist Holz aus nachhaltiger, regionaler Forstwirtschaft eine ökologische Ergänzung zum Energiemix.

Welche Rolle spielen Feinstaub, CO₂-Bilanz und nachhaltige Forstwirtschaft in der Gesamtbewertung?

Heizen mit Holz wird in einem komplexen Feld aus theoretischer CO₂-Neutralität, Feinstaubemissionen bei Altanlagen und der Notwendigkeit nachhaltiger Forstwirtschaft bewertet. Während Holz als nachwachsender Rohstoff im natürlichen Kreislauf gilt, ist eine klimaneutrale Bilanz an effiziente Technik gebunden, um die Feinstaubbelastung zu minimieren. Der Klimavorteil besteht nur, wenn der Holzverbrauch die Wachstumsrate des Waldes nicht übersteigt und das Holz als nachhaltiger Rohstoff genutzt wird. Ein nachhaltiges Management in der Forstwirtschaft stellt sicher, dass der Wald weiterhin CO₂ speichern kann und der Rohstoff nicht übernutzt wird. Als Schornsteinfegermeister achte ich zudem darauf, dass nur naturbelassenes Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft in den Ofen kommt, denn nur so bleibt das Heizen mit Holz ein ökologisch wertvoller Beitrag zur Energiewende direkt hier in Bad Iburg.

Welche baulichen Voraussetzungen muss ein Haus erfüllen, damit ein Kaminofen sicher betrieben werden kann?

Grundvoraussetzung ist ein standsicherer Schornstein, dessen Querschnitt und Höhe genau zum geplanten Ofen passen müssen, um den notwendigen Förderdruck zu erzeugen. Zudem muss der Aufstellraum über eine ausreichende Verbrennungsluftversorgung verfügen, was besonders in modernen, luftdichten Häusern eine detaillierte Planung erfordert.

HU und AU täglich
für €161,50
E-Fahrzeuge € 109,90



TIMPE
Service erfahren.

Autohaus Timpe GmbH | Bielefelder Straße 10 | 49186 Bad Iburg
Telefon 05403 72490-0 | www.autohaus-timpe.de

Auch die Statik des Bodens und die Abstände zu brennbaren Materialien müssen zwingend den Brandschutzvorgaben entsprechen, was ich im Rahmen einer Vorabbesichtigung kläre.

Worauf kommt es bei Schornstein, Raumluftversorgung und Brandschutz an?

Ein sicherer Betrieb ist nur gewährleistet, wenn kein gefährlicher Unterdruck entsteht, der Abgase zurück in den Wohnraum ziehen könnte – hier ist bei Dunstabzugshauben oder anderen raumluftabhängigen Geräten oft eine Sicherheitschaltung nötig. Hinzu kommt die passende Verbrennungsluftversorgung, diese richtet sich an die Bauweise und Leistung des Ofens sowie dem Dämmstandard des Gebäudes.

Der Brandschutz schreibt zudem eine feuerfeste Bodenplatte und exakt definierte Abstände zu brennbaren Wänden und Möbeln vor, um Hitze- und Brandschäden zu vermeiden. Als Schornsteinfeger Sorge ich bei der Abnahme dafür, dass diese Schutzziele lückenlos eingehalten werden, damit Sie beruhigt schlafen können.

Welche laufenden Kosten entstehen neben dem Kauf des Ofens?

Zusätzlich zum Anschaffungspreis fallen Gebühren für die regelmäßige Reinigung und Überprüfung durch den Schornsteinfeger an. Dies kann je nach Nutzung des Ofens ein bis zweimal im Jahr erfolgen. Die Wartungskosten für den Ofen selbst umfassen den Austausch von Verschleißteilen wie Türdichtungen oder Brennraumplatten, was die Effizienz langfristig sichert. Diese können aber um Kosten zu sparen selbst erledigt werden oder durch den Schornsteinfeger. Wer sein Holz regional in größeren Mengen bezieht, kann die Betriebskosten stabil kalkulieren und profitiert von einer langlebigen, wertbeständigen Wärmequelle. Denn wenn man seinen Ofen sauber heizt und regelmäßig pflegt, dann kann der Ofen auch gerne schon mal bis zu 20 Jahre alt werden.

Wie oft müssen Schornsteinfeger kommen, was kostet Brennholz pro Saison, und mit welchem Wartungsaufwand ist zu rechnen?

Die Häufigkeit meiner Besuche ist gesetzlich durch die Kehr- und Überprüfungsordnung



RESTAURANT ZUM
FORELLENTAL

Schnitzel-Abende



Genießen Sie des Deutschen liebstes Essen.

Schnitzelbuffet in vielfältigen Variationen inklusive reichlich Beilagen zum Sattessen für nur 24,90 € pro Person. Jetzt schon schnell reservieren!

Termine
2.3. | 16.3. | 23.3.

Forellental 7 | 49170 Hagen a.T.V.V. | Telefon 05401/9439
info@restaurant-zum-forellental.com

festgelegt: Je nach Nutzungsintensität kommen wir meist ein bis zweimal im Jahr zum Kehren, um Rußablagerungen zu entfernen und die Brandsicherheit zu garantieren. Wie viel man für das Brennholz zahlen muss, dazu kann ich auf Grund der verschiedenen Faktoren nichts sagen.

Der Preis rechnet sich nämlich nach Art des Holzes, Größe der Scheite, ob das Holz schon abgelagert ist oder nicht und je

nach benötigter Menge. Der Wartungsaufwand umfasst vor allem das jährliche Reinigen der Rauchrohre sowie die Kontrolle der Türdichtungen und der Ofenauskleidung, um die volle Heizleistung zu erhalten. Als Ihr Experte vor Ort Sorge ich mit diesen regelmäßigen Kontrollen dafür, dass Ihr Kaminofen über Jahre hinweg eine sichere und effiziente Investition bleibt.

soe ●

Einladung zur

großen Inspektion

Nutzen Sie diesen **kostenlosen Service** und machen Sie Ihr Hörsystem fit für den Sommer! Am **05. & 06.03.2026** prüft der unabhängige Techniker Jens Schlockermann von der **S&O HörSystemTechnik** Ihr Hörsystem auf Herz und Nieren - **egal wo Sie es gekauft haben**. Zusätzlich wird Ihr System gründlich gereinigt und auf Wunsch versiegelt.



Für Sie da: Saskia Steins, Ina Thiessen, Marius Kleinheider, Katy Schuischel & David Harms

10 Jahre
KLEINHEIDER
Hörsysteme

Ein Jahrzehnt in Ihrem Sinn.

Oeseder Straße 113 · 49124 Georgsmarienhütte
Öffnungszeiten: Mo - Fr 09:00 - 13:00 Uhr
Mo, Di, Do, Fr 14:00 - 18:00 Uhr

info@kleinheider-hoersysteme.de
www.kleinheider-hoersysteme.de

UNSERE LEISTUNGEN:

- Höranalysen mit neuester Technik
- Hörsysteme einstellen
- Reparaturen
- Hausbesuche
- Tinnitus-Betreuung
- unverbindliches Testen neuester Hörsysteme

Jetzt Termin vereinbaren unter
05401/8327080

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro!



ORIGINAL



FÄLSCHUNG

Bitte schicken Sie diesen Abschnitt bis **Donnerstag, 26. Februar 2026**, an
Teutoburger Energie Netzwerk
 Schloßstraße 5 · 49186 Bad Iburg

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gutscheinübergabe zur letzten Ausgabe:

Autohaus Redder

Bad Iburg



Glückwunsch zum Gewinn: Inhaber Hubert Redder (rechts) überreicht Olaf Ellerhausen aus Bad Iburg (links) den 50-Euro-Wertgutschein.

Deutscher Fußball-Bund kürt Noah Werries zum „Fußballhelden“

Menschen, die im Verein viele verschiedene Aufgaben ohne finanzielle Entschädigung und mit großer Leidenschaft übernehmen sind unverzichtbar. So ein Mensch ist Noah Werries vom TuS Glane. Für sein umfangreiches Engagement rund um die Fußballabteilung seines Vereins wurde der 19-jährige jetzt vom Deutschen Fußball-Bund (DFB) zum Fußballhelden gekürt. Im Friedenssaal des Osnabrücker Rathauses überreichte Landrätin Anna Kebschull dem Kreissieger in der Kategorie „Fußballhelden“ die Urkunde des DFB, der mit diesem Preis junge Ehrenamtliche im Alter von 18 bis 30 Jahre ehrt. Noah Werries ist in der Fußballabteilung des TuS Glane als Jugendtrainer aktiv und engagiert sich in jedem Jahr unter anderem bei der Durchführung des beliebten Fußballcamps. Auch

bei der Organisation der großartigen Aktion zugunsten Isabelas war er federführend dabei. Die Mitwirkung im neu gegründeten Jugendvorstand des TuS Glane ist für ihn selbstverständlich. Jeder Fußballheld wird als Belohnung für die vorbildhafte Vereinsarbeit vom DFB zu einer fünftägigen Bildungsreise nach Spanien eingeladen. „Mich freut diese Auszeichnung sehr, weil man viel in diese Arbeit investiert und ständig unterwegs ist. Ich war noch nie in Barcelona, das wird bestimmt gut“, zeigt sich der neue „Fußballheld“ über den Preis begeistert. „Herzlichen Glückwunsch Noah, Du hast den Preis mehr als verdient. Wir sind froh, Dich im Verein zu haben“, gratulierte Ute Schmitz, die als Ehrenamtsbeauftragte des TuS Glane den Preisträger ins Osnabrücker Rathaus begleitet hat.



Noah Werries wird von Landrätin Anna Kebschull zum DFB Fußballhelden gekürt.

Einblicke in die Caritas-Arbeit in Rumänien

Am Montag, 2. März, um 19.30 Uhr, lädt die Kirchengemeinde zu einem Informationsabend über soziale Projekte in der rumänischen Region Blaj ein. Die Veranstaltung findet im Haus Wibbelsmann in Glandorf statt. Referent ist Pfarrer Nicolae Anusca, Direktor General der Caritas im Kreis Alba in Rumänien. Er gibt Einblicke in die regionale Entwicklungsarbeit und stellt die vielfältigen Caritas-Projekte vor von Familienförderung über Bildung und Gesundheitsversorgung bis zur sozialen Unterstützung. Anusca berichtet aus

dem Alltag der Region und zeigt auf, welche Fortschritte durch soziale Initiativen vor Ort erzielt werden.

Auch die Rumänienhilfe aus Bad Iburg wird anwesend sein und von ihrer Arbeit berichten. Nach dem Vortrag besteht Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen mit den Referenten und Vertretern der Hilfsorganisationen.

Weitere Informationen erteilt Rita Westerheide, Tel. 01512/8885394 oder Diakon Thomas Puke, Tel. 0151/42575927.

BAUMPFLLEGearbeiten am Schlossberg

Notwendige Lichtung des Schlossbergs - Die Stadt Bad Iburg wurde vom Staatlichen Baumanagement aufgefordert, dringend erforderliche Baumpflegearbeiten am Schlossberg durchzuführen. Bereits im Jahr 2024 wurde im Zuge der Sanierung der Stützmauer am Hubertushof festgestellt, dass der Bewuchs am Schlossberg dringend zurückgeschnitten werden muss. Da die letzte umfassende Baumpfleger mehr als zehn Jahre zurückliegt, ist eine erneute Pflege des Bestandes nun erforderlich.

Durch die geplante Lichtung wird eine bessere Belüftung des Geländes gewährleistet. Gleichzeitig können Feuchtigkeit und Algenbewuchs an den baulichen Anlagen deutlich reduziert werden. Darüber hinaus wird die freie Sicht auf das Schlossensemble wiederhergestellt und damit die Wahrnehmbarkeit des Bad Iburger Wahrzeichens nachhaltig verbessert.



VERBRAUCHERZENTRALE BERÄT IN HILTER A.TW. ZU ENERGIETHemen

Nach dem positiven Zuspruch im vergangenen Jahr gibt es auch 2026 ein kostenfreies Beratungsangebot im südlichen Osnabrücker Land zu Energiethemen. Der nächste Termin für eine persönliche und kostenfreie Beratung findet am 19. März zwischen 11 und 17 Uhr im Rathaus Hilter a.TW statt. Eine vorherige Terminvereinbarung ist erforderlich unter Telefon 05424 /231815 oder per Mail: schulke@hil-teratw.de.

Der richtige Umgang mit Energie bringt viele Fragen mit sich, sei es aufgrund steigender Energiepreise, neuen gesetzlichen Anforderungen für Heizungen oder wenn das eigene Haus energetisch saniert werden soll. Antworten lassen sich durch eine Energieberatung der Verbraucherzentrale finden. Daher haben sich Bad Iburg, Bad Laer, Glandorf und Hilter a.TW zusammengeschlossen und organisieren persönliche Beratungstermine im südlichen Osnabrücker Land. Den Auftakt macht 2026 die Gemeinde Hilter a.TW.

Hier bietet Energieberaterin Dipl.-Ing. Birgit Wordtmann kostenfreie Beratungstermine im Rathaus an. In einem ca. 45 Minuten langen Gespräch berät die Energieexpertin über Sanierungsmöglichkeiten, etwa zur Heizungsanlage, zur Gebäudehülle, zum Einsatz regenerativer Energien oder staatliche Förderungen. Hilfreich ist es, aussagekräftige Unterlagen zu dem eigenen Haus oder der Wohnung mitzubringen. „Wer Fragen zu Energiethemen hat, muss für eine unabhängige Beratung bislang nach Georgsmarienhütte oder Osnabrück fahren“, sagt Marc Schewski, Bürgermeister der Gemeinde Hilter. „Daher freuen wir uns, dass wir mit Birgit Wordtmann eine kompetente Energieberaterin gewinnen konnten, die unabhängig und kostenfrei in unserer Gemeinde berät.“ Im Jahresverlauf werden auch Beratungstage in Glandorf (Mai), Bad Laer (August) und Bad Iburg (November) angeboten.

MIKROZENSUS HAUSHALTSBEFRAGUNG 2026 AUCH IN BAD IBURG

Bereits seit 1957 wird jährlich der Mikrozensus durchgeführt, um schnell und zuverlässig bevölkerungserwerbsstatistische Daten und deren Veränderungen zur Nutzung vor allem durch Politik, Verwaltung Wirtschaft zu erheben. Bei dieser amtlichen statistischen Erhebung werden jährlich rund 1 Prozent der Bevölkerung befragt.

Auch Haushalte in Bad Iburg werden für eine solche Befragung ausgewählt. Die zu befragenden Haushalte werden per Post durch das Landesamt für Statistik Niedersachsen angeschrieben und um Auskunft gebeten. Die Befragung kann online, per Papierfragebogen oder auch telefonisch durchgeführt werden. Alle ehrenamtlichen Erhebungsbeauftragten wurden auf die statistische Geheimhaltung und den Datenschutz verpflichtet und können sich mit Hilfe eines Ausweises legitimieren. Die ausgewählten Haushalte erhalten vorab eine ausführliche Infobroschüre, die erklärt, welche Inhalte die Befragung haben wird, wie die Daten genutzt werden und wie der Datenschutz gewährleistet wird.

Mehr Infos unter: www.statistik.niedersachsen.de/mikrozensus

HALBSEITIGE SPERRUNG DER HAGENER STRASSE

Auf der Hagener Straße (L 96) kommt es zwischen dem 23. Februar und dem 20. März zu einer halbseitigen Sperrung. Wegen der Erneuerung des Belags auf der Fuß- und Radwegbrücke an der Hagener Straße, in Höhe des Hermann-Löns-Wegs, steht in dem Bereich in diesem Zeitraum nur eine Fahrbahn zur Verfügung. Die Verkehrsregelung des Kraftverkehrs erfolgt mit einer Baustellenampel. Der Fuß- und Radverkehr wird über einen Ersatzweg an der Brücke vorbeigeführt.

RATHAUS STADTHAUS

Am Gografenhof 3 und 4 | 49186 Bad Iburg | Telefon 05403/4040 | Fax 05403/40499 | E-Mail: info@badiburg.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 Uhr bis 12 Uhr | Mittwoch Nachmittag geschlossen | Mo., Di. 14 bis 17 Uhr | Do. 14 bis 18 Uhr

TOURIST- INFORMATION

Am Gografenhof 3
Telefon 05403/40466 | Fax 05403/40486 | E-Mail: tourist-info@badiburg-tourismus.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr · Sa. 10 bis 13 Uhr

WWW.BADIBURG.DE

Wir sind Ihr **STARKER** Service Partner



STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de



Cafe der Begegnung

· Beratung · Information · Miteinander

Die regelmäßigen Angebote

montags 18.30 bis 20.30 Uhr

Sozialbehördliche Beratung (Antragsberatung)

Deutsch Stammtisch

„Deutsch sprechen im Alltag – Leicht gemacht“

Ansprechperson:

Julia Töniges, Tel. 05403/40455, Mail: toeniges@badiburg.de
E-Mail Cafe der Begegnung: begegnungscafe@badiburg.de.

AB IN DEN WALD MIT PAPA

Schon in den vergangenen Jahren zog es viele Väter und Großväter mit ihren Kleinkindern in den Wald, um gemeinsam die Natur zu entdecken. Und auch in diesem Jahr lädt Naturpädagogin Anne Stoppe **einmal im Monat am Samstag von 10 bis 12 Uhr** zu einem ganz besonderen Abenteuer ein. Kinder zwischen 0 und 3 Jahren entdecken zusammen mit ihren Papas und Opas die Natur am „Offenen Holz“ rund um die ehemalige Jugendherberge. **Der nächste Termin ist am 21. März.** Anmeldung direkt bei Anne Stoppe Tel. 0176-72264455 oder mail an: anne.stoppe@web.de



GEFÜHRTE WANDERUNGEN IM MÄRZ

Mit der milderen Frühlingsluft beginnt auch die Wandersaison wieder. Hier die nächsten Termine für die beliebten geführten Wanderungen in und um Bad Iburg.

Sonntag, 1. März: Wanderung zwischen Frühstück und Mittagessen

10 Uhr, Treffpunkt: Wanderparkplatz Zum Freeden

Wanderführerin: Marai Karpa / VFL Bad Iburg

Samstag, 7. März: Wanderung „Duvensteine“

10.30 Uhr, Treffpunkt: Försterei am Baumwipfelpfad. Veranstalter: Verein für Orts- und Heimatkunde Bad Iburg e.V.

Anmeldungen bitte zwei Tage vor der Wanderung beim Wanderführer Hubert Waldhaus (h.waldhaus@t-online.de oder 0171/9567610)

Sonntag, 8. März: Gesundes und bewusstes Wandern Atmung – Haltung – Ausdauer.

10.00 Uhr, Treffpunkt: Kassenbereich Baumwipfelpfad Bad Iburg
Wanderführerin: Marai Karpa Eintritt: Standard 7 Euro, ermäßigt (Kinder und Gästekarteneinhaber) 6 Euro Tickets online unter www.badiburg-tourismus.de/online-shop, Veranstalter und Anmeldung: Bad Iburg Tourismus GmbH

Montag, 9. März: Wanderung zum Langenberg

14.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Hotel Felsenkeller, Charlottenburger Ring. Wanderführer: Manfred Haunhorst/ Bad Iburg Tourismus GmbH, Teilnahme kostenlos



REPAIR CAFÉ AM 1. MÄRZ



Am Sonntag, 1. März, von 14 bis 17 Uhr öffnet das Repair Café wieder seine Türen im Kindertreff „Flavour“ (Hagenberg, im ehemaligen Schwimmbad). Die ehrenamtlich tätigen Experten geben Tipps zur Selbsthilfe oder versuchen kaputte Dinge vor dem Wegwerfen zu retten, indem sie es reparieren. Dazu gibt es auch selbst gebackenen Kuchen und Kaffee.

Alles ist im Prinzip kostenlos, allerdings sind Spenden als Dankeschön für die Hilfe gern gesehen.

Mehr Infos dazu unter www.repaircafe-badiburg.de

WALDDETEKTIVE – AUF SPURENSUCHE IM WALD

Familienführungen in den Osterferien

Donnerstag, 26. März, 15 Uhr, Alter: 8 - 10 Jahre

Samstag, 28. März, 14 Uhr, Alter: 5 - 7 Jahre,

angemeldete Kinder bitte in Begleitung Erwachsener

Werde zum Walddetektiv und entdecke spielerisch die Natur! Bei dieser besonderen Führung erhalten die Kinder spannende Suchaufträge. Ob Blatt, Rinde oder Zapfen – wer findet den passenden Gegenstand im Wald? Wenn der Fund stimmt, heißt es laut und stolz: „Gefunden!“ Mit offenen Augen, Forscherdrang und viel Bewegung erkunden die Kinder gemeinsam den Wald. Eine abwechslungsreiche Naturerfahrung, bei der genaues Hinschauen, Teamarbeit und Neugier im Mittelpunkt stehen. Treffpunkt: Eingangsbereich Baumwipfelpfad.

Dauer ca. eine Stunde, Teilnahmepreis: 9 Euro

Tickets gibt es online unter: www.badiburg-tourismus.de/online-shop

Veranstalter: Bad Iburg Tourismus GmbH Telefon 05403/40466



Baggerarbeiten aller Art!

Ihr Partner vor Ort!



Bensmann + Sohn, Hagen a.T.W.

Entsorgungsfachbetrieb

www.bensmann-sohn.de 05401-36850

KINO-NACHMITTAG FÜR SENIOREN

Der Seniorenbeirat der Stadt Bad Iburg lädt die Senioren wieder zu einem unterhaltsamen Kino-Nachmittag in Averbecks Hof ein. Am Dienstag, 10. März ab 14.30 Uhr gibt es erst Kaffee und Kuchen, bevor es dann los geht mit der Filmvorführung. Eintrittskarten für 7 Euro (inkl. Kaffee und Kuchen) gibt es in der Tourist-Information im Stadthaus.



Überraschende Allianz in Bad Iburg

Grüne-Ortsverein unterstützt amtierenden Bürgermeister

Der Ortsverein von Bündnis 90/Die Grünen in Bad Iburg setzt ein deutliches Zeichen für kommunale Sachpolitik und überrascht mit einer klaren Wahl-Empfehlung. Zur anstehenden Bürgermeisterwahl im September unterstützt die Grünen-Basis den amtierenden, parteilosen Bürgermeister Daniel Große-Albers.

„Herr Große-Albers hat sich bei uns vorgestellt und mit uns seine Ideen für die kommenden acht Jahre vorgestellt“, erläutert die ehemalige Bürgermeisterin Annette Niermann und Vorstandsmitglied des Ortsverbands. Sie betont: „Wir möchten ein Zeichen für eine gemeinsame Politik über Parteigrenzen hinaussetzen.“ Mit Verweis auf ihre eigene Amtszeit fügt Niermann pragmatisch hinzu: „Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass permanente Querelen, die oftmals nur der Parteiprofilierung dienen sollen, die Stadt Unsummen an Geld kosten.“

Diese Einschätzung teilt der Fraktionsvorsitzende der Grünen im Bad Iburger Rat, Daniel Schneider. „Wir haben in den letzten Jahren die Arbeit mit Herrn Große-Albers schätzen gelernt“, so Schneider. „Auch wenn die Meinungen in einzelnen Punkten unterschiedlich

sein können, so haben wir bislang immer gute Lösungen gefunden. Auf dieser Basis der gegenseitigen Wertschätzung und der konstruktiven Zusammenarbeit wollen wir aufbauen.“

Die Entscheidung des Ortsvereins fiel nach einer intensiven Diskussion und einer internen Befragung der Mitglieder. Maßgeblich für die Unterstützung seien vor allem inhaltliche Überschneidungen in zentralen Zukunftsfeldern gewesen, heißt es aus Kreisen der Grünen. Konkret nannten Mitglieder die Bereiche Klimaschutz und Energiewende auf lokaler Ebene, die Stärkung des ÖPNV und der Radinfrastruktur sowie eine sozial gerechte und nachhaltige Stadtentwicklung. „Zudem wäre es für Bad Iburg ein echtes Kompetenzproblem, wenn sowohl der Bürgermeister, als auch der 1. Stadtrat Roland Hemsath, der in Bad Laer als Bürgermeister kandidiert, die Verwaltung verlassen würde. Das würde Bad Iburg in zentralen Fragen zeitlich deutlich zurückwerfen“, so Manfred Tobergte Sprecher des Ortsverbandes. Die offizielle Unterstützungserklärung des Grünen-Ortsvereins unterstreicht, dass man in Bürgermeister Große-Albers einen verlässlichen Partner für eine konstruktive Politik sehe. Man erwarte, dass die bisherige gute und respektvolle Zusammenarbeit fortgesetzt und vertieft werde. Zudem haben die Bad Iburger Grünen einen neuen Vorstand. Zum Sprecher wurde Manfred Tobergte gewählt. Dem erweiterten Vorstand gehören weiterhin Jürgen Gedike, Renate Ralle und Annette Niermann an. Der nächste große Auftrag des Ortsverbandes an den Vorstand ist die Organisation der Kommunalwahl im Herbst.



Daniel Große-Albers bekommt die Unterstützung der Grünen.

IDEEN TAG

Samstag, 28. Februar · 11-18 Uhr

Unser Event-Programm:

- Beratung zu Terrassendächern Glas-Faltwänden und Wintergärten
- Informationen zu den Themen Fördermöglichkeiten, Bauantrag und Energieberatung
- Zahlreiche regionale Partner rund um Haus & Garten
- Betriebsbesichtigungen
- Mitmach-Aktionen für Kinder
- Kaffee und Kuchen
- Und vieles mehr

**10 %
Rabatt**

auf Terrassendächer
und Glas-Faltwände*

Industriepark 1 · 49324 Melle · solarlux.com

*Montage ausgenommen. Gültig bis 31.05.2026.

 SOLARLUX



MODERN

Über 50 Küchen

- Eigene Herstellung
- Schnelle Lieferzeit
- Individuell planbar und flexibel
- Große Auswahl an Fronten Arbeitsplatten und Griffe
- Ideal auch für Objekte geeignet
- Unschlagbare Preise

Küchenzeile inkl. Geräten 2,80m für 2.699 €

BARRE KÜCHEN

eigene Herstellung | individuell | schnell

E KÜCHEN

im Küchenstudio

global
KÜCHEN

- Grifflose elegante Küchen
- Hochwertige Materialien
- Zeitloses Design

Vorteile sichern!

- Finanzierung bis zu 24 Monate kostenlos
- Bei Abholung Transporter im Umkreis von 50 km kostenlos
- Technikcenter mit großer Auswahl
- Eigene Monteure und professioneller Aufmaßservice vor Ort



WIR
LIEFERN
AUCH AUS!

Telefon: 05401 83870
Mo-Fr 09:30-19:00 Uhr | Sa 09:00-18:00 Uhr

DRABA

Möbel & Küchen

Große Auswahl! Faire Preise!
Niedersachsenstraße 4 | 49124 Georgsmarienhütte



Tauch ein!

Die Stadt Bad Iburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sachbearbeiter*in für das Bürgerzentrum (m/w/d)

EG 06 TVöD

Die ausführliche Stellenbeschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.badiburg.de.

Jetzt online bewerben! Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung bis zum 27.02.2026 ausschließlich über unser Karriereportal unter www.badiburg.de/karriere.

BLICK ZU DEN NACHBARN

Hütte Helau auf dem Roten Platz

Georgsmarienhütte feiert den Hüttensonntag – Umzug mit fantasievollen Motivwagen

Die Narren haben am Hüttensonntag wieder vorübergehend die Macht im Georgsmarienhütter Rathaus übernommen. Zudem punktete die

größte Karnevalsveranstaltung im Osnabrücker Südkreis mit guter Laune, strahlendem Sonnenschein sowie fantasievollen Motivwagen und Kostümen.



Karnevalsglitzer: Auch Fußgruppen wie diese Einhörner liefen beim Umzug durch die Innenstadt mit.



Bunt, bunter, am buntesten – das gilt für die Kostüme beim Hüttenkarnaval.

Hier spielt die Musik: Der „Super-Mario-Zug“ in der Oeseder Straße.

Zum Auftakt des Hüttensonntags stürmte der Kinderelferrat das Rathaus – ein hartes Stück Arbeit für die jungen Hoheiten. Mehrmals versuchte er, mit dem Rammbock die Rathausstür aufzubrechen. Doch die Stadtwachen hielten lange stand. Erst nach mehreren Anläufen hatten die jungen Karnevalistinnen und Karnevalisten Erfolg. Die weiße Fahne schwingend kam Bürgermeisterin Dagmar Bahlo vor die Tür und musste den goldenen Rathausschlüssel wohl oder übel den Närrinnen und Narren überlassen. Diese schickten sie augenzwinkernd für drei Tage in den „Sonderurlaub“.

In ihrer Ansprache nutzte Dagmar Bahlo die Gelegenheit für einen Wink Richtung Berlin und Hannover: Bund und Land würden den Kommunen so viele Aufgaben übertragen, dass

die Stadt klamm sei. Verkleidet war sie als Königin Marie, an ihrer Seite Prinzgemahl Kö-



Der Vater als Trekkie, die Tochter als Elfe: Auch diese Familienmitglieder ließen es sich nicht nehmen, sich zu kostümieren.

Bring' Deine Erfahrung bei uns ein.
Und Deine Karriere nach vorn.

JETZT KARRIERE AUFMÖBELN



Direkt hier:
alle offenen
Stellen auf
einen Blick!

Freu' Dich auf ein starkes Team und auf die besondere Kultur eines familiengeführten Unternehmens! Bring' Deine Berufserfahrung bei uns ein und verstärke mit Deinem Know-how einen der führenden Möbelspezialisten Deutschlands: Wir freuen uns auf Dich!



Maschinen- u. Anlagenführer

Produktionsmitarbeiter

Mechatroniker

m/w/d

125 JAHRE

WIEMANN



Fotos: are

„Gebt den Schlüssel heraus“: Der Kinderelferrat stürmt das Rathaus.



Die Karnevalshoheiten auf dem Weg zur Machtübernahme.

nig Georg alias Bahlos Stellvertreter Christoph Ruthemeyer. Damit spielten die beiden auf das hannoversche Königspaar an, das einst das ortsprägende und wirtschaftlich bedeutende Stahlwerk gründete.

Zahlreiche Motivwagen, Fußgruppen und Spielmannszüge zogen durch die Oeseder Innenstadt, angeführt vom Wagen der Bürgermeisterin. Angeschlossen hatten sich auch Vereine aus den Nachbarkommunen, etwa die KG Roter Hahn aus Bad

lbarg sowie der Carnivals Club Wiesental und der Musikverein Wiesental aus Hagen.

12.000 Menschen, darunter zahlreiche Familien, verfolgten vom Straßenrand aus den Umzug durch die Oeseder Kirmes. Geöffnet war auch der Karnevalsmarkt auf dem Roten Platz, wo sich erstmals die Flötzingen Alm beteiligte.

Bis in den Spätnachmittag hinein wurde friedlich gefeiert. Auch im zweiten Jahr nach der Wiederaufnahme des Hütten-

Du bist handwerklich begabt und hast Lust auf einen Job, bei dem du siehst, was du geschaffst hast?

Starte deine **AUSBILDUNG** am 1.8.2026 bei uns! **Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer (m/w/d)**

Das erwartet dich:

- Arbeiten im Team
- Lernen von erfahrenen Fachkräften
- modernste Betriebsmittel
- Wertschätzung deiner Arbeit
- sicherer Arbeitsplatz

Das bringst du mit:

- Interesse am Handwerk
- Motivation + Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit

Anrufen und Termin vereinbaren!



Läer + Rahenbrock GmbH & Co. KG
Bielefelder Str. 17 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/8662-24 · Frau Läer
personal@lundr-bau.de · www.lundr-bau.de

sonntags darf sich Georgsmarienhütte über eine rundum gelungene Karnevalsveranstaltung freuen

Und nicht nur während des Umzuges gab es für die Beteiligten etwas zu feiern, sondern auch im Anschluss.

Wie im vergangenen Jahr konnten mit Unterstützung der drei Karnevalsvereine RWC Georgsmarienhütte, Fidelio Kloster Oesede sowie dem Holzhauser Volkskarneval die drei kreativsten am Umzug teilnehmenden Gruppen mit Preisen ausgezeichnet werden. Mit der „Space-Rakete“ konnte sich der Schützenverein Kloster Oesede den ersten

Platz und damit den Hauptpreis in Höhe von 150 Euro sichern. Auf Platz zwei landete der Spielmannszug Glane und den dritten Platz belegte der Wagen der „Jungen Union“.



Aufwändige und fantasievolle Motivwagen prägten das Bild des Umzugs.



Seit über 25 Jahren ist die RHR Profiltronic GmbH & CO. KG aus Georgsmarienhütte der Spezialist für Kunststoffprofile und Extrusion im Raum Osnabrück. Von der Idee eines Kunststoffprofils über die Konstruktion und den Bau eines Extrusionswerkzeuges bis hin zur Musterung sowie der Fertigung von Klein-, Mittel- und Großserien bedienen wir unsere deutschen und europäischen Kunden aus diversen Branchen mit ganzheitlichen Profillösungen.

Werde Teil des RHR-Teams und übernimm zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Aufgaben eines

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) im Bereich der Extrusionstechnik

Deine Aufgaben

- Einrichten und Anfahren von Extrusionsanlagen
- Überwachung der Produktionsprozesse und ggfs. Entstörung der Anlagen
- Einhaltung der Qualitäts- und Sicherheitsstandards
- Wartung und Instandhaltung der Produktionsanlagen

Unsere Anforderungen

- Abgeschlossene Berufsausbildung (vorteilhaft wäre eine technische Ausbildung, z. B. in der Kunststoffverarbeitung), Quereinsteiger möglich
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (3-Schicht-System)
- Teamfähigkeit, Engagement und Flexibilität

Wir bieten Dir

- Leistungsgerechte und attraktive Entlohnung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Leasing Fahrrad
- Vermögenswirksame Leistungen
- Weitere attraktive Sozialleistungen

Interessiert?

Wir freuen uns auf Deine schriftliche Bewerbung!

Dein persönlicher Ansprechpartner:

Sebastian Rassfeld
Telefon: 05401 8429719 · s.rassfeld@rhr-profiltechnik.de



Wellendorfer Straße 132
49124 Georgsmarienhütte
www.rhr-profiltechnik.de

Profilentwicklung
und Konstruktion
Extrusionswerkzeugbau
Kunststoffprofilextrusion

Telefon 05401/896424
info@rhr-profiltechnik.de

Bensmann & Sohn
Entsorgungsfachbetrieb 

WIR SUCHEN AB SOFORT:

Kraftfahrer (m/w/d)
im Nahverkehr

Führerschein Klasse C / CE erforderlich

Telefon: 05401/36850 Höhenweg 1
Mail: wilhelm.bensmann@bensmann-sohn.de 49170 Hagen a.T.W.

Evangelische öffentliche Bücherei Bad Iburg mit neuer Leitung

Die evangelische öffentliche Bücherei Bad Iburg hat zum neuen Jahr 2026 einen erfolgreichen Neustart hingelegt. Ein fünfköpfiges Team hat die Geschäfte übernommen und plant, die Büchereiarbeit mit neuer Energie fortzusetzen. Unter der Leitung von Dr. Ulrike Jahrmann, Inge Blanke und Dorothea Brunke – unterstützt durch die Mitarbeiterinnen Bärbel von den Benken und Maria Helling – wurde das Team zunächst durch eine Schulung der evangelischen Landeskirche Hannover auf seine Aufgaben vorbereitet.

Neue Bücher für vielfältige Geschmäcker

Das Team hat bereits gezielt neue Titel angeschafft. Die vierteilige „Rache“-Reihe von An-

ton Gruber reiht sich in die Kriminalfantastik ein, mit bizarren Mordfällen und komplexen Handlungssträngen, die bis in die Vergangenheit reichen. Der Ermittler Walter Pulaski führt durch diese düsteren Geschichten. Auch Belletristik kommt nicht zu kurz: Peter Wawerzickis Buch „Rom suchen und nicht sterben“ befasst sich einfühlsam mit Brüchen im Leben, während Dirk Glattners autobiografischer Roman „Im Zug“ eigene Erfahrungen literarisch verarbeitet. Ein optimistischerer Blickwinkel erwartet Leser von L. Ranots „Let's Talk About Feelings“, das sich dem Thema Trauer versöhnlich nähert. Insgesamt stellt die Bücherei ein Angebot von über 2.000 Titeln zur Verfügung. Die Ausleihe ist kostenlos. Besucherinnen und

Besucher können bei Kaffee oder Tee vom Alltagsstress abschalten und im vielfältigen Bestand stöbern. Das Team weist ausdrücklich darauf hin, dass es auch offene Ohren für Wünsche der Leserschaft hat. „Es ist bestimmt für jeden etwas da-

bei“, heißt es von der Bücherei. Interessierte sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und sich selbst zu überzeugen. Öffnungszeiten sind Montag von 14 bis 17 Uhr, Mittwoch von 16.30 bis 18 Uhr sowie Freitag 10 bis 11.30 Uhr.

Modernisierte Schießsportanlage im Schützenhaus Glane

Der Schützenverein Glane freut sich über eine umfassend modernisierte Schießsportanlage im Gemeinschaftshaus. Das Projekt schafft zukunftsfähige, sichere und wettkampftaugliche Trainingsbedingungen, insbesondere für Kinder und Jugendliche. Die Anlage wurde grundlegend umgebaut und technisch erneuert. In enger Abstimmung mit einem Sachverständigen erfolgten wesentliche Verbesserungen bei Sicherheit und Schallschutz. Nun stehen vier 50-Meter-Kleinkaliber-Bahnen sowie fünf 10-Meter-Luftgewehr-Bahnen zur Verfügung. Eine neue Lichtpunktanlage ermöglicht Kindern ab null Jahren den munitionsfreien Einstieg mit Lichtpunktgewehr oder -pistole. Durch die erweiterten Kapazitäten ist eine gleichzeitige Nutzung durch mehrere Personen möglich. Das Projekt wurde von LeaderSOL,

dem Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems, der Lauter-Stiftung, der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung, dem Kulturbüro des Landkreises Osnabrück und der Crowdfunding-Aktion „Viele schaffen mehr“ der Vereinigten Volksbank gefördert. Zahlreiche ehrenamtliche Helfer und regionale Unternehmen trugen zum Gelingen bei.

Tag der offenen Tür am 18. April
Am 18. April ab 14 Uhr lädt der Schützenverein Glane zum Tag der offenen Tür ins Schützenhaus ein. Das Programm umfasst Schießen mit Luftgewehr und Kleinkaliber, Lichtpunktschießen im Außenbereich, eine Hüpfburg für Kinder sowie ab 19 Uhr den „Glaner Abend“ mit Damenpokal und Bierkönigschießen. Für Verpflegung ist gesorgt, der Erlös kommt der Jugendarbeit zugute.

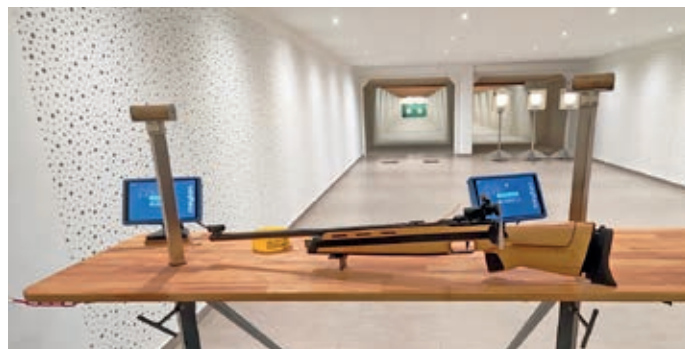


Foto Schützenverein Glane

Modern und sicher: Der neue Schießstand im Schützenhaus Glane.

Klinik Teutoburger Wald

Inhalte

- Erster Ansprechpartner für Patienten, Gäste und Besucher
- Organisation der An- und Abreisen von Patienten und Begleitpersonen
- Allgemeine telefonische Auskunft und entsprechende Weiterleitung
- Allgemeine Verwaltungsaufgaben

Benefits

- Ein sicherer Arbeitsplatz bei einem öffentlichen Arbeitgeber
- Bezahlung nach Tarif einschl. Zulagen
- Strukturierte Einarbeitung
- Etabliertes Gesundheitsmanagement
- Betriebssportangebote
- Corporate Benefits
- uvm.

Hier sind alle genauen Infos



Teutoburger-Wald-Str. 33
49214 Bad Rothenfelde

Personalabteilung - Frau Zumstrull
personal-ktw@klinik-teutoburger-wald.de
www.klinik-teutoburger-wald.de

**Verwaltungs-
angestellte
für die Rezeption**
m/w/d in Teilzeit



SVENDlich sagt's mal einer!



Sven Bensmann, deutschlandweit bekannter Entertainer aus dem Südkreis, nimmt uns mit in seine Welt und beschreibt in dieser Kolumne auf humorvolle Weise, was ihm im Alltag so alles auffällt – Dabei gilt: Lachen ist erlaubt, und manches sollte nicht allzu ernst genommen werden. Viel Spaß!

Foto: Marcus Müller-Saran

Deine Stunde Mehrarbeit!

Wir müssen mehr Arbeiten! So will es unter anderem Markus Söder, seines Zeichens Ministerpräsident des Bundeslandes mit den meisten gesetzlichen Feiertagen. Wem bei dem Satz „Eine Stunde Mehrarbeit in der Woche ist nun wirklich nicht zu viel verlangt“ die Weißwurst mit süßem Senf im Halse stecken bleibt, dem sage ich: Der Franken-Kaiser und Premium-Food-Influencer hat Recht! Zumindest solange einem bei der einen Stunde Mehrarbeit pro Woche eine gewisse kreative Freiheit erlaubt ist.

Mit der Arbeit ist es wie mit dem Geld – sie liegt meist auf der Straße, man muss sie nur sehen und aufheben. Wenn also beim nächsten Spaziergang durch die schönsten Siedlungen Bad Iburgs ein Paketdienst-Transporter mit der Aufschrift „Amazon“ mit laufendem Motor und offener Fahrertür an der Gehwegkante steht, am besten sofort denken: „Da ist ja meine Stunde Mehrarbeit!“. Reingesetzt und losgefahren! Ein durchschnittlicher Paketbote des eben genannten amerikanischen Online-Handels verteilt in einer Stunde etwa 20 bis 40 Pakete und bekommt 25 Euro die Stunde. Doch da geht noch mehr! Wer ein Auge für hochpreisige Paketinhalte entwickelt, kann nach der Retournierung des selben sicherlich weitaus mehr als 25 Euro die Stunde rausholen.

Auch ein idyllischer Aufenthalt im Freeden kann schnell zur nötigen Mehrarbeit umfunktioniert werden. Ein Blick ins Unterholz verrät: Auch hier steht die Arbeit nur so rum! Farbige Markierungen an Bäumen stehen meist dafür, dass sie gefällt werden müssen. Wer diese Information zukünftig an die bereits genannte Erkenntnis „Da ist ja meine Stunde Mehrarbeit!“ koppelt und sie mit einer Schnitzschutzhose und einer Kettensäge kombiniert, ist bei der gegenwärtigen Arbeitszeitdebatte schnell fein raus. Angepackt und abgehackt, wie wir unter Forstarbeitenden sagen!

Und wer so gar nicht weiß wie er seine geschenkte Stunde Arbeit sinnvoll verbringen soll, dem sei getrost gesagt, dass es bereits im Mai wieder die wunderschöne Benno-Kirmes geben wird. Die Schausteller freuen sich ganz bestimmt tierisch darüber, wenn man ihnen beim Einsammeln der Fahrchips unter die Arme greift und man kurzerhand selbst an den Musik-Express Gondeln grimmig die Hand aufhält. Und wer für sich so gar keine Lücke für seine Stunde Mehrarbeit findet, der streut einfach ab Mitte März provisorisch für den nächsten Winter schonmal die Bürgersteige...

Am Ende sollten wir Markus Söder und Co. für die immer wiederkehrende Debatte eigentlich dankbar sein. Denn in der Zeit, in der ich mir hier kreative Lösungen für seinen Wunsch nach Mehrarbeit aus den Fingern gesogen habe, konnte ich gar nicht darüber nachdenken, dass Wirtschaftlichkeit eben nicht nur aus reiner Produktivität besteht. Man kann vielleicht 80 Stunden die Woche auf dem Laufband mit vollem Einsatz konsequent mit Blick auf die Wand joggen – man kommt dabei trotzdem nicht vom Fleck. Vor lauter „Meter-Machen“ verpasst man dann die Kurve Richtung Ziel, außer man springt mit voller Wucht und dem Kopf voran durch die Wand, ohne zu wissen, was dahinter ist. Doch das muss man sich ja nicht auch noch von Markus Söder abgucken.

LG,

Sven



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Voll- oder Teilzeit einen

Mitarbeiter (m/w/d) Vertriebsunterstützung und Telefonakquise

Sie unterstützen uns bei der Bearbeitung von Anzeigenkunden für unsere Zeitungen und begleiten die Kunden dabei, ihre Produkte durch Präsenz in unseren Printmedien erfolgreich zu vermarkten.

IHRE AUFGABEN:

- Akquise, Beratung und Betreuung von Kunden via Telefon und gelegentlich im Außendienst
- Erstellung von individuellen Angeboten
- Entwicklung und Umsetzung von effektiven Werbekampagnen für unsere Kunden

WIR ERWARTEN:

- verkäuferisches Talent, Kommunikationsstärke und Begeisterungsfähigkeit
- idealerweise Erfahrung im Vertrieb (telefonisch und Außendienst)
- Führerschein Klasse B
- Freude am Kontakt mit Menschen

WIR BIETEN:

- eine spannende und kreative Arbeitsumgebung
- einen sicheren Arbeitsplatz in einem motivierten Team
- Möglichkeiten mobilen Arbeitens
- flexible Arbeitszeiten
- branchenübliche Vergütung und erfolgsabhängige Provision
- 30 Tage Urlaub, Hansefit und Businessbike
- aufgabenbezogene Weiterbildungsmöglichkeiten

WIR HABEN IHR INTERESSE GEWECKT?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (gerne per E-Mail) an:

Osning Medien GmbH · z. H. Marco Ostendorf
Siebenbachstraße 3 · 49124 Georgsmarienhütte
m.ostendorf@osning-medien.de · www.osning-medien.de



OSNING MEDIEN
GmbH

10.000 Euro für gemeinnützige Projekte

100-jähriges Firmenjubiläum: Nilsson übergibt Spende an die Osnabrücke

Zu 100-jährigen Firmenjubiläen gab es Geschenke: Von Kunden, Zulieferern und Freunden. Doch anders als üblich haben die beiden Geschäftsführer der Firma Nilsson – mit dem Hagebaumarkt auch in Georgsmarienhütte vertreten – von diesen Geschenken zum Anlass des Firmenjubiläums abgesehen. Stattdessen baten sie die Gratulanten um eine Spende zu Gunsten des gemeinnützigen Vereins Osnabrücke. „Unser Wunsch war es, anlässlich des 100-jährigen Jubiläums 100x100 Euro, also 10.000 Euro, für gemeinnützige Projekte aus der Region zu sammeln“, so Geschäftsführer Kai Nilsson. „Die-

ses Ziel haben wir erreicht!“ Die Osnabrücke kümmert sich seit Jahren um sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche in der Stadt und dem Landkreis Osnabrück. Außerdem werden Förderprojekte an Schulen, die Obdachlosenhilfe, Projekte mit älteren Menschen und inklusive Vereine unterstützt. Genug Themen also, um große Spenden annehmen und direkt weitergeben zu können. Mit der großzügigen Spende über 10.000 Euro, die von der Firma Nilsson selber auf diese Summe aufgestockt wurde, konnte die Osnabrücke zum Jahresende der Obdachlosenhilfe des SKM und der Kindertafel ein angeneh-

mes Weihnachtsfest beschieren. Gerade bei den vorherrschenden Temperaturen sind warme Schlafsäcke, Kleidung, warme Mahlzeiten, aber auch trostspendende Weihnachtssüßigkeiten hoch im Kurs.

Zu den Hintergründen der Spendenempfängerwahl sagt Nilsson: „Wir waren uns schnell darüber einig, die Spende in Projekte aus unserer Region zu geben. Mit diesen beiden Projekten erreichen wir bedürftige Kinder und wohnungslose Menschen. Ausreichend Essen und ein Dach über dem Kopf zu haben, sind Grundbedürfnisse des

Menschen und somit immer sinnvoll zu unterstützen.“ So wurden durch eine großzügige Geste aus Geschenken neue Geschenke, mit glücklichen Gesichtern bei Groß und Klein. Die Osnabrücke ist eine Initiative der Wirtschaftsjuvenen Osnabrück. 2025 spendete sie rund 90.000 Euro für Projekte in der Region. Seit seiner Gründung 2008 hat der Verein bereits über 950.000 Euro ausgeschüttet. Wer sich weiter über den Verein informieren will, wird im Internet auf www.osnabruecke.de fündig. ●

Landkreis Osnabrück bietet erneut Auto-Sicherheitstraining an

Der Landkreis Osnabrück und die Verkehrswachen bieten in diesem Jahr erneut das Fahrsicherheitstraining „Fit im Auto“ an, das sich an Seniorinnen und Senioren richtet. Die ersten Termine finden Ende April statt und können ab sofort online gebucht werden. Die Termine finden auch dieses Jahr in Georgsmarienhütte für den Südkreis und in Bersenbrück für den Nordkreis statt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden durch professionelle Unterstützung für ein

sicheres Verkehrsverhalten im Alltag geschult. Das Angebot richtet sich an Seniorinnen und Senioren über 65 Jahre. Mobilität und Unabhängigkeit auch im Alter wünschen sich viele Menschen. Dafür ist der eigene Pkw gerade im ländlichen Raum oft unentbehrlich. Das Fahrsicherheitstraining „Fit im Auto“ zielt auch darauf ab, das eigene Fahrverhalten zu reflektieren und Unsicherheiten oder Fragen zu beseitigen.

Bei „Fit im Auto“ geht es zum einen um die Vermittlung theoretischer Kenntnisse und zum anderen um praxisnahe Übungen wie die Bewältigung eines Slalom-Parcours oder Trainingsfahrten im Straßenverkehr. Unterstützt werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer während der Seminare von erfahrenen Fahrlehrern und motivierten Verkehrssicherheitsberatern.

In der Feuerwehrtechnischen Zentrale Georgsmarienhütte in der Lübecker Straße 1 sind die Termine am 29. April, 27. Mai, 1. Juni, 26. August, 23. September und 14. Oktober. Im Logistikzentrum Bersenbrück in der Bramscher Straße 70 können Termine für den 25. April, 30. Mai, 6. Juni, 22. August, 26. September und 17. Oktober gebucht werden.

Weitere Termine werden eventuell im Sommer auf der Internetseite der Verkehrswachen ergänzt. Eine Anmeldung ist auf der Internetseite der Verkehrswachen (<https://sicherheitstraining-osnabruecke.de>) möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 40 Euro. Die Buchung und Bezahlung erfolgt über die Internetseite. Nähere Auskünfte können Interessenten direkt über die Kontaktdaten der Verkehrswachen oder auf der vorgenannten Internetseite erhalten. ●



Foto: Nilsson

100x100 Euro spendet Nilsson zu seinem Jubiläum für gemeinnützige Projekte.



Wir sind ein innovatives, inhabergeführtes Unternehmen aus dem Bereich der kunststoffverarbeitenden Industrie mit eigener Entwicklung, Konstruktion, Formenbau und Fertigung am Standort Glandorf.

Zum 1. August 2026 bieten wir eine Ausbildung in folgenden Ausbildungsberufen an:

► **KUNSTSTOFF- UND KAUTSCHUKTECHNOLOGE** (m/w/d)
Fachrichtung Formteile

► **WERKZEUGMECHANIKER** (m/w/d)
Fachrichtung Formtechnik

Es erwartet euch ein motiviertes Team und ein interessanter, abwechslungsreicher Ausbildungsplatz. Nähere Informationen erhaltet ihr unter: www.faust-kunststoff.de



Wir freuen uns auf eure aussagefähigen Bewerbungsunterlagen.

M. Faust Kunststoffwerk GmbH & Co. KG

z.H. Herrn Lindmeyer
Schulstr. 15-17, 49219 Glandorf
Mail: bewerbung@faust-kunststoff.de

Kreimer-Selberg-Museum erstrahlt in neuem Glanz

Museum wurde um rund 140 Quadratmeter erweitert und ist nun barrierefrei

15 Monate war das Kreimer-Selberg-Museum in Holzhausen wegen Umbaus geschlossen. Ende Januar wurde das vor viereinhalb Jahren eröffnete Museum offiziell wiedereröffnet. Vor 35 geladenen Gästen stellte Gründerin Elisabeth Kreimer-Selberg den schmucken Anbau vor, der durch sein helles Entree und einen behindertengerechten Fahrstuhl besticht. Letzterer bringt die Besucherinnen und Besucher bis in das neu gestaltete Obergeschoss. „Mit dem fahre ich jeden Tag damit“, freut sich die Gastgeberin.

Das Privatmuseum „heimatlicher Gebrauchsgegenstände“ wurde am 1. Juli 2021 mit über einjähriger Verspätung wegen Corona eröffnet. Die Idee dazu hatte Elisabeth Kreimer-Selberg, die bereits im Alter von 18 Jahren Interesse an Ahnenforschung zeigte. Zusammen mit ihrem Mann Wilfried Selberg gründete sie 2019 eine Stiftung, die das Haus „Frenk“ an der Sutthausen Straße in Holzhausen erwarb.

Das „Themenhaus der Regionalgeschichte“, so das neue Konzept des Museums, gibt in der Dauerausstellung außergewöhnliche und überraschende Einblicke in historisch gestaltete Zimmer, wie sie seinerzeit in Hagen und in Holzhausen aussahen. In dem ehemaligen zweistöckigen Wohn- und Geschäftshaus können Besuchende Einblick nehmen in die Lebenswirklichkeit der unterschiedlichen Jahrzehnte. Eintauchen in vergangene Zeiten ermöglichen zum Beispiel das Parkettzimmer mit der Stahlwerksabteilung, die klassische Küche und das Jugendzimmer aus



Das Kreimer-Selberg-Museum erstrahlt in neuem Glanz.

Foto: Kreimer-Selberg-Museum

Charakteristisch sind die verglaste Eingangstür und das Brunnen-Kunstwerk.

den 1970er-Jahren. Schwerpunkte bilden Exponate zur Ortsgeschichte von Hagen, Holzhausen und Georgsmarienhütte sowie eine Bibliothek mit über 1.000 antiquarischen Büchern ab 1725.

Ergänzend zu den gezeigten Ausstellungen sind informative Filmabende und Vorträge zu historischen Themen sowie monatliche Klön-Nachmittage geplant. Die verstärkte Einbindung von Kindergärten und Schulen steht ebenfalls auf der Agenda.

Besonders stolz ist Kreimer-Selberg auch auf den ei-

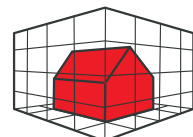
gens fürs Museum geschaffenen Zahnraderspringbrunnen, der im Außenbereich des Eingangs steht. Das stattliche Werk des Springbrunnenspezialisten Simon Marius Hagedorn wiegt 2,8 Tonnen. Ein Traum sei für sie in Erfüllung gegangen. Aufgewer-

tet wird der Eingangsbereich durch eine Vitrine, in der von Uwe Seeler signierte Fußballschuhe stehen.

„Aus dem „Luftschloss“ ist doch Wirklichkeit geworden“, sagt Elisabeth Kreimer-Selberg stolz, „wir sind im Okto-

Wir gratulieren zur Neueröffnung!

KPlanungsbüro
ulgemeyer



Von der Planung über die Bauleitung
zum fertigen Projekt – wir bedanken uns
herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Architektur Bauleitung Energieberatung Sanierung Statik

Planungsbüro
Kulgemeyer GmbH

www.pb-kulgemeyer.de
info@pb-kulgemeyer.de

Sutthausen Straße 21
49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401 34013



Wir bringen die Farbe ins Spiel!



**BERNHARD
VOGELSANG**

GmbH & Co. KG

MALERMEISTER

Wellendorfer Straße 27 · Georgsmarienhütte
Telefon 05401 / 54 25 · www.maler-vogelsang.de



Foto: are

Elisabeth Kreimer-Selberg ist stolz auf den Anbau – und den Zahnrad-springbrunnen vorm Museum.

ber 2024 angefangen. 2025 haben wir das Dachgeschoss ausgebaut, welches auch für wechselnde Ausstellungen

vorgesehen ist.“ Dort werden vom 1. Februar bis zum 26. April Bilder der Hagener Künstlerin Hildegard Drop gezeigt.

Die Einnahmen vom Verkauf der Bilder kämen dem Museum zugute, betont Elisabeth Kreimer-Selberg.

Die Investition hat sich gelohnt. Durch den An- und Ausbau des Kreimer-Selberg-Museums können Besucher noch tiefer und vor allem barrierefrei in die regionale Geschichte von Holzhausen und Georgsmarienhütte eintauchen. Der Vorstand, zu dem neben Elisabeth Kreimer-Selberg noch Peter Kulgemeyer, Walter Meyer und Martin Duram gehören, hat es geschafft, statt der zunächst veranschlagten eine

Die gute Planung und Bauausführung haben dazu beigetragen, dass alles reibungslos und kostengünstiger als geplant ablief.

Elisabeth Kreimer-Selberg,
Museumsgründerin

Million Euro nur etwa 850.000 Euro aufzuwenden. An der Förderung beteiligt waren das Amt für regionale Landesentwicklung (ArL), die Aktion Mensch, die Stiftungen der Sparkasse und des Stahlwerks sowie weitere Gönner.

„Die gute Planung und Bauausführung haben dazu beigetragen, dass alles reibungslos und kostengünstiger als geplant ablief. Das war schon eine große Herausforderung“, lobt Elisabeth Kreimer-Selberg



Foto: are

Angenehm und freundlich wirkt der Eingangsbereich. Für Barrierefreiheit sorgt der nun eingebaute Fahrstuhl. Das Treppenhaus lässt mehr Platz als die alte Stiege.



Die Exponate wie hier Puppen und Nähmaschine geben Einblick in die Lebenswelten vergangener Jahrzehnte.

■ ALLES GUTE KOMMT VON UNS

Glückwunsch zur Fertigstellung von Ihrem Fliesen- und Natursteinprofi.

www.heuger-glandorf.de

HEUGER

■ Fliesen ■ Naturstein

OSNABRÜCK,
SPRINGBRUNNEN

DAMALS UND HEUTE

Für den Erhalt von Springbrunnen.

Simon Marius Hagedorn

Oсна.Springbrunnen@gmail.com

Groneck®

...schöne Küchen, Treppen & Türen

Brokamp 5 · 49326 Melle / Wellingholzhausen
Tel.: 05429 94150 · www.groneck.net

Herzliche Glückwünsche und alles Gute von...

DANIEL HARPENAU.de

MALERMEISTER

WIR SIND IHR TEAM FÜR

- ✕ Wandgestaltung
- ✕ Fassadenarbeiten
- ✕ Bodenbeläge

Bielefelder Str. 12
49176 Hiltrop a.T.W.
+49 (0) 54 24 / 64 72 079
www.danielharpenau.de
info@danielharpenau.de



Foto: mjo

Am Eröffnungstag schauten sich die Gäste neugierig die Exponate im größer gewordenen Museum an.

die beteiligten Handwerksfirmen und die ausführende Firma Gründker aus Glandorf. Aber auch Freunde und Vorstandsmitglieder scheuten sich nicht, an den Arbeiten im Rahmen ihrer Möglichkeiten teilzunehmen. Das Kreimer-Selberg-Museum ist damit um rund 140 Quadratmeter erweitert worden. „Wir haben viele Museumsstücke, die wir bisher gar nicht alle zeigen konnten, in der neuen Ausstellung untergebracht“, freut sich die eifrige Heimatkundlerin Elisabeth Kreimer-Selberg.

Wir haben viele Museumsstücke, die wir bisher gar nicht alle zeigen konnten, in der neuen Ausstellung untergebracht.

Elisabeth Kreimer-Selberg, Museumsgründerin

sabeth Kreimer-Selberg hervor.

„Wir sind ein Museum zum Anfassen“, sagen Martin Duram und Peter Kulgemeyer. In den vergangenen Jahren haben weit mehr als 4.000 Besucher sich einen Überblick über die Exponate verschafft.

„Alle sollen sich in unserem Haus wohlfühlen und sich an den vielen alten Stücken und interessanten Objekten erfreuen“, unterstreicht Elisabeth Kreimer-Selberg. Georgsmarienhüttes Bürgermeisterin Dagmar Bahlo war ebenso anwesend wie der Landtagsabgeordnete Jonas Pohlmann.

Ex-Bürgermeister Ansgar Pohlmann war gleich in Dreifachfunktion gekommen. Als interessierter Bürger, als Vorsitzender der Stiftung Stahlwerk und als Geschäftsführer der Gründker Bau- und Entwicklungsgesellschaft, die maßgeblich an Bau und Erweiterung des Museums beteiligt

war. Er habe sich bei der Vorbereitung auf seine Rede über KI und Google über das Museum informieren wollen, aber nichts gefunden. Das müsse sich ändern. Er wisse aber, welch hohen kulturellen, historischen und ideellen Wert die Einrichtung habe, in der regionale Geschichte lebendig gehalten und gemacht wird. Aus diesem Grund habe die Stiftung Stahlwerk Georgsmarienhütte gesagt, sie unterstütze dieses Objekt.

„Es geht auch darum, die Ausstellung und die Sachen, die hier vermittelt werden, erlebbar zu machen. Die Verbundenheit mit der Geschichte des Hüttenwerks und der Hüttenarbeit kommt noch dazu“, hob Ansgar Pohlmann hervor. Er lobte das Museum als eine Einrichtung, in der man Leute trifft und die Kommunikation untereinander wichtig sei. Das stil- und liebevoll

eingerichtete Museum sei ein Lehr- und Lernort. Und eine tolle Ergänzung zur Villa Stahmer in Georgsmarienhütte. Christoph Ruthemeyer, stellvertretender Bürgermeister von Georgsmarienhütte aus Holzhausen, würdigte das Kreimer-Selberg-Museum als Leuchtturm der Region und überreichte einen „kleinen“ Brief und einen Kalender. Martin Duram von der Kreimer-Selberg-Stiftung nahm lobende Worte von Gästen entgegen, machte aber auch darauf aufmerksam, dass die baulichen Maßnahmen viel Energie gekostet hätten. Duram ist Autor des Buches „Holzhauser Geschichte(n)“.

Das Museum hat keine festen Öffnungszeiten. Führungen von maximal 16 Personen in zwei Gruppen sind nach Absprache mit Wunschtermin möglich. Ein Kontakt besteht unter Tel. 0171/2403065. mjo



Foto: mjo

Im neuen Ausstellungsraum werden bis April Bilder der Hagerer Künstlerin Hildegard Drop gezeigt.

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die tolle Zusammenarbeit!

Die Lichtung 
DIE SPEZIALISTEN FÜR LICHT!



Oeseder Str. 93 · Georgsmarienhütte-Oesede · Fon 0 54 01-36 88 66
info@die-lichtung.com · www.die-lichtung.com



WIR GRATULIEREN HERZLICH & WÜNSCHEN VIEL FREUDE MIT DEN NEUEN ELEMENTEN

- ✓ Fenster | Haustüren | Hebeschiebetüren u.v.m.
- ✓ Kostenfreie Beratung | Fertigung | Montage
- ✓ Qualität – made in Georgsmarienhütte



NEUES JAHR – NEUER JOB?
JETZT WECHSELPRÄMIE SICHERN!

MB Fenster und Türen GmbH | Hamburger Str. 10 | Georgsmarienhütte
WWW.MB-FENSTERFABRIKEN.COM

Christina Pabsch ist leidenschaftliche Köchin mit beachtlichen Erfolgen und Einladungen zu erstklassigen Events der Meisterköche. In der Grönegau Rundschau stellt sie ihre eigenen Rezepte vor, die sie vorab zuhause extra für uns mit ihrer Familie ausprobiert hat. Die Mellerin hat bereits in zahlreichen Kochbüchern und Fachpublikationen Rezepte veröffentlicht.



Sauerkraut-Apfel-Gratin



Foto: Christina Pabsch

ZUTATEN FÜR 2 PERSONEN:

- 400–500 g Sauerkraut
- 1 großer Apfel
- 75 g Datteln, getrocknet und entsteint
- 25 g Mandelblättchen
- 50 g Butter
- Salz, Pfeffer
- 2 EL Honig flüssig, ersatzweise Ahornsirup oder Agavendicksaft
- Butter für die Auflaufform

ANMERKUNG:

Dazu schmecken Kartoffelbrei, Baguette oder Rösties. Anstelle von Datteln kann man auch Cranberries, Korinthen oder Rosinen nehmen. Das Gericht benötigt kein Fleisch. Selbstverständlich kann man auch Schnitzel oder Bratwürstchen dazu reichen.

ZUBEREITUNG:

Sauerkraut waschen, zerpfücken und mit einer Gabel auflockern. Apfel waschen, schälen, Kerngehäuse entfernen und in Scheiben schneiden. Datteln in Streifen schneiden. Sauerkraut mit Apfelscheiben, Dattelnstreifen mit Salz und Pfeffer und Honig würzen.

Eine Auflaufform mit Butter einstreichen und mit der Sauerkrautmischung befüllen.

Butter in Stückchen oder Scheiben schneiden. Butter und Mandelblättchen auf dem Auflauf verteilen.

Bei 200 Grad (Unter- und Oberhitze) etwa 25-35 Minuten backen.

Gratin aus dem Ofen nehmen und kurz abkühlen lassen. In der Form oder auf zwei Tellern anrichten und noch warm servieren.

Einbruch in Gartenhaus - Fahrrad gestohlen

In der Nacht von Sonntag, 8. Februar auf Montag, 9. Februar drang ein unbekannter Täter gewaltsam in ein Gartenhaus am Heidering ein und entwendete ein hochwertiges Fahrrad. Der Eigentümer entdeckte gegen 7 Uhr morgens, dass die Tür seines Gartenhauses leicht offenstand und stellte das Fehlen seines Fahrrads fest. Am Vortag sei er

gegen 17 Uhr das letzte Mal im Gartenhaus gewesen. Die Polizei ermittelt wegen Einbruchdiebstahls. Das Fahrrad ist ein „Focus Jam 6.8 Nine“ in grauer Farbe. Zeugen, die im Tatzeitraum verdächtige Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten sich bei der Polizei in Georgsmarienhütte unter Tel. 05401/83160 zu melden.

CHRISTIAN
Pohlmann
SANITÄR • HEIZUNG • SOLAR

**EINLADUNG
ZUM INFOABEND:
DIENSTAG, 24.02.26
UM 18:00 UHR**

Das richtige Heizsystem
für jedes Haus

✎ Mit Energieberater Guido Temme, ETA-Infomobil u. v. m.

Christian Pohlmann | Am Bahnhof 7 | 49186 Bad Iburg | Tel. (05403) 78160-20 | www.christian-pohlmann.com

- ✓ Energiekosten senken
- ✓ Klimaschutz leisten
- ✓ Förderchancen nutzen



Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
oder per E-Mail an info@osning-medien.de



Garten- und Landschaftsbau

Tino Böhm

**Denken Sie an den Schnitt vor
der Brut- und Setzzeit ab 1. März!**

- Gartengestaltung • Pflasterarbeiten
- Baumfällungen • Wurzelfräsen
- Gehölzschnitt • Baggerarbeiten • Zaunbau
- Pflegearbeiten • Teichbau • Poolbau

Zum Aubach 5 · 49176 Hilter

Mobil: 0 15 20/2081 099

E-Mail: garten-boehm@web.de

Mobiler Witwer Mitte 70 sucht Bekannte Mitte 60 für alles Schöne im Alter wie E-Biken, Naturaufenthalte, Kultur, Essengehen, Reisen Urlaub. Chiffre SHBG 260902.

Richtig werben leicht gemacht, mit einer Anzeige im Stadtgespräch Bad Iburg, Tel. 05401/837370 oder anzeigen@osning-medien.de.

Achtung Erbpachtausgeber: Grundstücke mit laufenden Erbpachtverträgen zu kaufen gesucht. Tel 0173/2525475.

Frauenflohmarkt an der OBS Hilter/Borgloh, am 7.3.26 von 14–17 Uhr. Private Anbieter, Tombola, Cafeteria, Bratwurst, ausgewählte Bonusstände. Kommt vorbei.

Einsamer Mann, 45 Jahre, wohnt in Bad Iburg ohne soziale Kontakte sucht eine Frau für feste Beziehung im Alter von 35 bis 46 Jahren. Tel. 01512/5131518.

Wir waschen Ihre Betten komplett mit Inlett jeden Tag. Betten Sieckmann, Dorfstraße 5, 49170 Hagen, Tel. 05401/9479.

Flyer, Plakate, Karten, Anzeigen – gelernte Mediengestalterin setzt Ihnen Ihre Printmedien unkompliziert um. Anfragen an: k@tjameyer.de

Neue Gardinen? Wir bringen Ideen mit. Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Rufen Sie uns an: Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Nette Sie, 65 J., hübsch, schlank, habe das Alleinsein satt und wünsche mir einen lieben Partner für eine harmonische Zukunft. lona-mai1960@gmail.com

Gartenarbeit, Hecken- und Sträucherschnitt, Rollrasenverlegung, Pflaster- und Baggerarbeiten, Zaunbau. Werkzeuge vorhanden + Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.



OFFENE BESICHTIGUNG:
Oeseder Straße 107 · Georgsmarienhütte
Sonntag, 22.2.2026, von 11 bis 13 Uhr

Wohnen-in-Oesede.de

Die Alternative zum Altenheim

15 neu geschaffene Wohnungen nach Kernsanierung, neue Fußbodenheizung, neue Bäder, Aufzug, bezugsfertig, 1-, 2- und 3-Zimmer-Wohnungen, 41 bis 115 qm Wfl., Baujahr 2001, Gemeinschaftsräume, Garagen-/Stellplätze, optionale Betreuungsangebote für Senioren, EA, V. 95 kWh/(m-a), BJ 2001, Gas, provisionsfrei zu vermieten / zu verkaufen direkt vom Eigentümer



**P+S Planung und
Schlüsselfertigbau GmbH**
info@ps-bauen.de
Tel. 05471-9595-13

Das gibt's nur bei fip!



EnergiePartner

gut + günstig
Aral HeizölPlus
Das saubere Sparheizöl!

Osnabrück
0541 6099-0

www.fip.de | info@fip.de

Mühlmeyers Kartoffelvielfalt:
u.a. „Dicke“ zehn Kilo für 5 Euro direkt vom Hof Mo.– Fr. 9–18 Uhr; Sa. 9–13 Uhr., Mühlenstr. 24., Bad Iburg.

Gesund abnehmen: Sanguinum Stoffwechselkur & Einzelcoaching! Medizinisch begleitet & alltagstauglich! Gratis Info-Termin: Heilpraxis Tepe-Wolf, Tel. 05424/213813.

Wohnung zum Kauf von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

Dachdecker Meisterbetrieb hat noch freie Kapazitäten! Dacharbeiten aller Art, Kleinaufträge willkommen! Tel. 01520/4843249.

Mehrfamilienhaus in Osnabrück und Umgebung von privat als Kapitalanlage gesucht. Tel. 0541/50798731.

GMHütte: 4 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, 85 qm, Waschküche, Garage, ab sofort zu vermieten, KM 800 Euro. Tel. 0176/46784109.

Besuchen Sie unser tolles Matratzen-Studio. Da müssen Sie mal Probe liegen! Betten Sieckmann, Dorfstraße 5, Hagen a.T.W., Tel. 05401/9479.

GMH-Dröper: Freisteh. renovierungsbed. EFH m. ELW a. 818 qm Eckgrdst. in ländl. aber zentr. Lage, BJ 1970, Doppelgge., Vollunterkell. 332.000 Euro. Chiffre BSH 260874.

Stadtgespräch Bad Iburg: Damit Sie wissen, was vor Ort geschieht!

Klavierstimmung, Reparaturen, Verkauf und Begutachtungen, Klavier-Dauervermietung für 40 € im Monat. Stefan Peters, Telefon 05426/3442, www.klavier-peters.de.

Unterstützung im Alltag! Zuverlässige Dame hilft bei Arztfahrten, Einkaufen, Haushalt, leichte Pflege, Einhüten etc. Achtung: Keine Putzstelle! Tel. 0176/21520655.

Privatperson sucht Mehrfamilienhaus ab 4 Wohnungen zur Altersvorsorge in Osnabrück und Umgebung, svenkersten@hotmail.com, Tel. 0176/32694993.

**mühlentor
KOLLEG**



Kann ich nicht,
kennen wir nicht!

mit erfahrenen
Lehrkräften zum Ziel

**Förder- und
Nachhilfeunterricht**

mehr Informationen unter
www.muehlentor-kolleg.de

Ralf Stricker
(Dipl.-Wirt.-Ing.)
Natruper Straße 17 · Hagen a.T.W.
Tel. 05401/8317383

Jan Henneken

Kunsthändler und Betreiber der Kulturlocation KULT Bad Iburg

Geburtsort: Eschwege (Hessen)

Geburtsdatum: 23.12.1965

Beruf: Galerist

Familie: ledig

Lebensmotto:

Fatalistisch: „Es wird schon gut gehen“.



Foto: privat

Sie haben Ihre Jugend in Bad Iburg verbracht, Mitte der 80er Jahre die Region verlassen und sind dann im Jahr 2017 hierhin zurückgekehrt. Was hat Sie dazu bewegt?

Ich habe Iburg klassischerweise wegen des Studiums in Worms und des Jobs in München verlassen. Dann entwickelte sich irgendwann ein Gefühl der Sehnsucht nach der Heimat und der Familie.

Was hat sich aus Ihrer Sicht in Bad Iburg in Ihrer Abwesenheit verändert?

Der Leerstand der Innenstadt hatte mich erschreckt. Iburg war irgendwie eingeschlafen. Die LaGa 2018 hat die Stadt dann doch kurzzeitig aufgeweckt.

Es ist sicher nicht übertrieben, Sie als Kulturmenschen im wahrsten Sinne zu beschreiben. Aktiv sind Sie in zahlreichen in Kunst- und Geschichtszirkeln vor Ort, aber auch über-regional. Was treibt Sie zu diesem Engagement?

Der Mensch ist meine Motivation. Im Endeffekt ist Kultur immer die Auseinandersetzung mit dem Leben. Ich finde es hochspannend, immer wieder neue Lebensentwürfe und Lebensgeschichten kennenzulernen.

Das KULT in der Schloßstraße ist Ihr „Baby“. Seit 2025 bieten Sie in den historischen Räumlichkeiten kleine, aber feine Kulturveranstaltungen an. Wie würden Sie Ihre Programmphilosophie beschreiben?

Offen, lebendig, bildend, humorvoll, freundlich, bildungsbürgerlich, fordernd, schön, anregend, verbindend und auch etwas fein.

Womit kann man Ihnen eine Freude machen? Und worüber können Sie sich aufregen?

Jeder einzelne Besucher des KULT Bad Iburg erfreut mich wirklich, weil ich dann spüre, dass das Interesse da ist. Was kann mich aufregen? Kleine Dinge, wie die Zigaretten und der Müll auf den Straßen. Einfach mal in die Mülleimer werfen.

Welche positiven Charaktereigenschaften würden Freunde Ihnen zuschreiben?

Humorvoll und genussvoll. Die negativen Eigenschaften wären natürlich auch spannend.

Was sollte in Bad Iburg und Umgebung in Zukunft besser laufen?

Wir brauchen mehr Besucher in der Innenstadt. Die Stärken des Ortes sind das große Schloss und die wundervolle Landschaft. Iburg könnte sich als stimmungsvoller Ort der Kultur und Entspannung für die umliegenden Städte anbieten.

Welche Ideen würden Sie für Bad Iburg gerne entwickeln?

Ich würde gerne die Basis für weiteres, bürgerliches Engagement legen, frei nach Kennedy: „Frage nicht was die Stadt für dich tun kann, sondern frage was Du für die Stadt tun kannst“. Mach einfach mit.

soe

Ihr Fachmarkt für: Bodenbeläge • Tapeten Insektenschutz • Farben Gardinen • Plissees • Vertikalanlagen



Der richtige Partner für Ihren Einkauf – Gewerbe & Privat



Bodenbeläge • Teppiche • Tapeten
Farben • Gardinen • Rollos • Jalousetten
Markisen • Vertikalanlagen • Insektenschutz
Bad-Teppiche und -Garnituren

**Oeseder Str. 39a • GMHütte-Oesede
Tel. 05401/85930**

Sie lieben Accessoires aus Leinen? Individuelle Unikate, liebevoll zubereitet und handmade. Kontakt: fadenpoesie-ssp@gmx.de.

Engagierter Azubi als med. Fachangestellter (m/w/d) ab 1.8.26 für orthopädische / chirurgische Praxis gesucht. MVZ GM-Hütte. Bewerbung an: info@gmh-mvz.de

Hilfe bei Schmerzen in Gelenken & Bewegungsapparat mit Faszien-Therapie und mehr für spürbare Schmerzlinderung! Naturheilpraxis Tepe-Wolf, Tel. 05424/213813.

Tischlerei Kull – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer-, Mobil 0174/9212519.

Du wirst demnächst 13 Jahre alt? Und hast Lust dein Taschengeld aufzubessern? Vielleicht haben wir ein freies Verteilgebiet für dich. Melde dich gerne bei uns: Info@osning-medien.de oder Tel. 05401/837370.

Zuverlässige Haushaltshilfe für Seniorenhaushalt (1 Pers.) in Dröper für ca 3 Std/Woche gesucht. Gute Bezahlung. Bewerbungen bitte an: putz24@gmx.de

Malerbetrieb Uwe Nölker, Lindenbreede 52, Georgsmarienhütte, Maler- und Lackierarbeiten, Tapezierarbeiten, Spachteltechnik, Wärmedämmung, Fassadengestaltung, Bodenverlegung, Innenarbeiten. Telefon 05401/838844, uwenolker@t-online.de

Steuern?
Wir machen das.

VLH.

Jörg Eustergerling
Beratungsstellenleiter
zertifiziert nach DIN 77700
Große Straße 31 • 49186 Bad Iburg
Joerg.Eustergerling@vlh.de
☎ 05403.724 56 10

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

**NEUE
Adresse**



- **Steildächer**
- **Flachdächer**
- **Dachflächenfenster**
- **Sanierungen**



Kreienbrink 3B • Bad Iburg • info@dach-vennemann.de
Tel. 0 54 03 / 68 19 • Fax 0 54 03 / 79 56 23 • www.dach-vennemann.de

Heidrun Gunkel ist neue Superintendentin

42-Jährige setzt auf Zusammenarbeit und moderne Verwaltung

Die Entscheidung ist gefallen: Heidrun Gunkel wird die neue Superintendentin des Evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Melle-Georgsmarienhütte. In der Sitzung der Kirchenkreissynode am Donnerstag, 5. Februar, wurde die 42-jährige Theologin zur Nachfolgerin von Hannes Meyer-ten Thoren in das leitende Amt gewählt. Bereits am 11. Januar hatte sie sich der Öffentlichkeit mit einer Aufstellungspredigt vorgestellt. Heidrun Gunkel, die derzeit als Pastorin in der Gesamtkirchengemeinde Peine tätig ist, überzeugte die Synodalen mit ihrer langjährigen Erfahrung in der kirchlichen Leitung und ihrem klaren theologischen Profil. Die gebürtige Hildesheimerin, die in Göttingen und Rom studierte, bringt eine beeindruckende akademische und praktische Vita mit: Sie wurde im Fach Neues Testament zum Thema „Der Heilige Geist bei Lukas“ promoviert und war über zehn Jahre als Lehrbeauftragte für Biblische Theologie tätig. Seit 2021 wirkt sie zudem als Prüferin für das Zweite Theologische Examen der Landeskirche mit. In ihrer bisherigen Tätigkeit in Peine hat sich Gunkel

für strukturellen Wandel eingesetzt. Sie gestaltet federführend den komplexen Prozess zur Bildung der Gesamtkirchengemeinde Peine und leitet als Vorsitzende den Kirchenvorstand der St.-Jakobi-Kirchengemeinde. Aktuell bringt sie ihre Expertise als Vorsitzende des Kita-Verbands Peiner Land sowie als Mitglied der Landessynode ein, wo sie unter anderem in den Ausschüssen für Diakonie sowie Theologie und Kirche aktiv ist.

Erfahrene Gestalterin von Veränderungsprozessen

„Kirchliche Strukturen sind in einer zunehmend säkularen und multireligiösen Gesellschaft großen Veränderungen ausgesetzt“, so Heidrun Gunkel. Diesen Wandel wolle sie verantwortlich mitgestalten, mit dem Ziel, Menschen zu stärken. Besonders der Kirchenkreis Melle-Georgsmarienhütte reizte sie durch seine „vielseitigen innovativen Projekte und die Umsetzung kreativer Ideen“. Für ihre neue Aufgabe im Kirchenkreis setzt sie auf Transparenz, Verlässlichkeit und ein Agieren auf Augenhöhe. Ihr

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt **HAGENER MARKTBOTE** **GRÖNEGAU** **Stadtgespräch**
Das Stadtjournal Rundschaubad Iburg



Der Wahlausschussvorsitzende Jan Ketges gratuliert Heidrun Gunkel zu ihrer erfolgreichen Wahl.

Verständnis von Leitung ist geprägt durch die Arbeit in multi-professionellen Teams und ein gemeinschaftlich handelndes Leitungsteam, die Freude an regionaler Zusammenarbeit und moderner Verwaltung und die Einbringung geistlicher Impulse in administrative Prozesse. „Die christliche Kirche leistet mit ihrer Botschaft und ihrem sozialen Engagement einen entscheidenden Beitrag für unsere Gesellschaft“, so Gunkel. Die-

sen Auftrag möchte sie nun gemeinsam mit den Haupt- und Ehrenamtlichen im Kirchenkreis Melle-Georgsmarienhütte weiterführen.

Privat findet die leidenschaftliche Theologin Ausgleich beim Radfahren in der Natur oder als Zuschauerin bei Fußballspielen. Wann genau der offizielle Einführungsgottesdienst stattfinden wird, gibt der Kirchenkreis in Kürze bekannt.

12. Bad Iburger Kinderliteraturpreis

24 Debütwerke eingereicht

Zum zwölften Mal lobt die Grundschule Ostenfelde den mit 2.000 Euro dotierten Kinderliteraturpreis Bad Iburger Schlossgeschichten in den Kategorien Erstlesebücher und Kinderliteratur aus. Zwölf Verlage aus dem deutschsprachigen Raum folgten der Einladung und reichten bis Ende Januar 2026 insgesamt 24 Debütwerke ein. Eine vierzehnköpfige Expertenjury aus Lehrern, Buchhändlern, Elternvertretern und Bibliothekaren nahm jetzt ihre Arbeit auf, um bis zum 9. März aus den eingereichten Titeln eine Shortlist mit drei Werken in den jeweiligen Kategorien zu „erlesen“. Danach heißt es für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Ostenfelde: An die Bücher, fertig, los. Der Kinderliteraturpreis geht auf eine Initiative der Grundschule Ostenfelde und des Schulleiternrates aus dem Jahr 2002 zurück. 2003 wurde er zum erstmal vergeben. In der Kategorie Erstlesebücher ging

der Preis 2003 an das Werk Der kleine Drache Kokosnuss des damals noch unbekannten Autors Ingo Siegner, der heute zu den beliebtesten und erfolgreichsten Kinderbuchautoren in Deutschland zählt. Renommierte Autoren und Autorinnen aus der Schweiz, den Niederlanden, England, Rhodesien, Abchasien und Deutschland folgten in den kommenden Jahren. Heute zählt das Leseförderungsprojekt mit der Aktionswoche und einer Autorenlesung

BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe des Stadtgesprächs Bad Iburg
(eventuell auch nur teilweise)

liegen folgende Prospekte bei:

- **euronics Busche**
Bad Iburg
- **SYCLEAN Gebäudereinigung**
Georgsmarienhütte

Bensmann & Sohn
Entsorgungsfachbetrieb
05401/36850

Container in allen Größen

NEU 1m³ Mini-Mulden

Lernen Sie unseren **Mini-Nachwuchs** kennen! Es lohnt sich!

Bensmann & Sohn, Hagen a.T.W.
Entsorgungsfachbetrieb

Entsorgungssicherheit nach DIN ISO 9001

Verfolgen Sie die olympischen Winterspiele?



Lea Hubrig
Schornsteinfegerin
Bad Iburg

Eigentlich nicht so viel. Ausnahmsweise heute beim Kunden. Ich glaube, es war Biathlon. Biathlon finde ich ganz gut. Skispringen und Eiskunstlauf würden mich, wenn ich mehr Zeit zum Gucken hätte, auch interessieren.



Ulrich Mentrup
„Halbrentner“
Bad Iburg

Ja, wenn ich Zeit habe, ziemlich intensiv. Priorität haben für mich dann ganz klar die Ski-Alpin-Rennen. Ich fahre selbst gerne Ski, auch schwarze Pisten (besonders schwierig, Anmerkung der Redaktion) – aber nicht ganz so schnell. Biathlon und Skilanglauf gucke ich auch – eben alles mit Skiern kann man sagen.



Marvin Klaer
Lehramtsstudent
Bad Iburg

Gar nicht. Wintersportarten sind überhaupt nicht meine Sportarten. Fußball und Handball sind meine bevorzugten Disziplinen. Wenn ich vielleicht doch mal gucke, dann wäre es Eishockey.



Benjamin Lorenz
Fleischereifachverkäufer
Bad Iburg

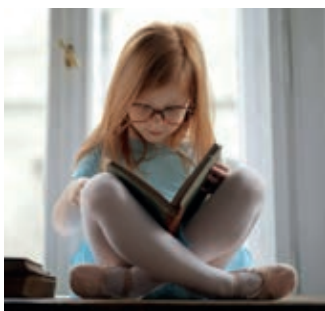
Ehrlich gesagt nein, weil die meisten Sportarten, die dort gezeigt werden, mich überhaupt nicht interessieren. Sportarten bei den olympischen Sommerspielen gehen schon eher. Schwimmen zum Beispiel, weil ich selber gerne schwimme.



Christa Janko
Rentnerin
Lienen

Ja, gerne. Am liebsten natürlich Skifahren. Das habe ich lange Zeit selbst gerne gemacht. Mein Mann und ich sind früher ganz oft im Skurlaub in Bayern und Österreich gewesen. Aber auch Eiskunstlaufen sehe ich mir mit Begeisterung an.

Foto: Andrea Placquadro, www.pexels.com



zum nicht mehr wegzudenken Bestandteil des Schullebens an der Ostenfelder Grundschule.

Entstanden ist der Ostenfelder Leseherbst als Antwort auf den PISA-Schock von 2001. Die damaligen Ergebnisse der inter-

nationaler Schulleistungsstudie bescheinigten deutschen Schülern nur mittelmäßige Kompetenzen beim Lesen und in den MINT-Fächern. PISA war zwar ein Weckruf, der Deutschland aufrüttelte, zu Reformen und zu besseren Leistungen führte, aber die Situation stellt sich 2026 ähnlich herausfordernd wie vor 25 Jahren dar. Die Bildungsreformen konnten jedoch das Leistungsniveau in Deutschland nicht nachhaltig verbessern. „Die Anzahl der Grundschulkinder, die nicht ausreichend lesen kann, hat eher zu- als abgenommen“, sagt Elisabeth Otte, Rektorin der Grundschule Ostenfelde wie die aktuelle Internationale Grund-

schul-Lese-Untersuchung zeigt. Die Unterschiede zwischen guten und schwachen Lesern sind größer geworden. Ich glaube, dass der Ostenfelder Leseherbst so wertvoll ist wie noch nie.“ Mit dem Lesementoren-Programm sowie dem Kinderliteraturpreis setzt die Grundschule seit auf gezielte Leseförderung, um für die Abc-Schützen ein wenig Ordnung in den Buchstaben-salat zu bringen. Am Ende sollen sie besser und flüssiger lesen können, Texte verstehen und sich damit auseinandersetzen können. „Wir wollen Kinder ohne erhobenen Zeigefinger zum Lesen animieren“, sagt

Elisabeth Otte. Das sieht die Jury des Kinderliteraturpreises Schlossgeschichten ähnlich. In den kommenden Wochen liest sie sich durch die eingereichten 24 Titel, um ihre sechs Favoriten auszuwählen. Anschließend sind die Schüler der Grundschule gefordert, ihre Lieblinge herauszufiltern. Die Preisverleihung findet am 1. November 2026 im Rittersaal des Bad Iburger Schlosses statt. Bevor es aber so weit ist, kündigte sich für Ende Oktober die renommierte Kinderbuchautorin Suza Kolb für eine interaktive Lesung in der Grundschule Ostenfelde an.

LASSEN SIE SICH NICHTS MEHR ENTGEHEN.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Höranalysen mit neuester Technik
- Hörsysteme einstellen
- Reparaturen
- Hausbesuche
- Tinnitus-Betreuung
- Regelmäßige Kontrollen, Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Einweisung und Beratung zum Umgang mit dem Hörsystem
- unverbindliches Testen neuester Hörsysteme

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr
und nach Vereinbarung · Mittwoch Nachmittag geschlossen

Oeseder Straße 113
49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/832708-0
www.kleinheider-hoersysteme.de

10 Jahre
KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ein Jahrzehnt in Ihrem Sinn.

EBT

ALUMINIUMBAU GmbH

TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORT | SONNENSCHUTZSYSTEME
PLISSEES | ZAUNELEMENTE | INSEKTENSCHUTZ

Neujahrs Aktion

bis zu
26%
auf alle
Überdachungen
bis 28. Februar

20%
auf Markisen
und Seiten-
elemente

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620

www.ebt-aluminiumbau.de



REBAUTEX
Holz war gestern.

MEHR ALS NUR EIN BRETT – DIE REVOLUTION FÜR DEIN PROJEKT!

REcycliertes Material. RESistent gegen Wetter.
REDuziert deine Arbeit. REBAUTEX – Die clevere
Wahl für nachhaltiges Heimwerken!



Sichere Dir
jetzt bis zu

50%

auf Lagerware
nur bis zum 28. Februar

Sonderöffnung am
Samstag, 28.2.,
von 10 bis 14 Uhr

